

31. JAHRGANG

9. AUGUST 2025



NR.

756

Mein BLÄTTCHEN

 **Orber
Taxi UG**
Taxifahrten * Flughafentransfers
und vieles mehr
Tel.: 06052 4411
Wir suchen Fahrer (m/w/d)

TOSCANA
HOTEL - RISTORANTE - PIZZERIA
MITTAGSTISCH
ab EUR 13,50
von 11 - 14.30 Uhr
TOSCANA 1: Sälzerstr. 74 • BAD ORB
Tel.: 06052 9276405
TOSCANA 2: Spessartstr. 2 • KASSEL
Tel.: 06050 9796710
Di. bis So.: 11 - 14.30 Uhr u. 17 - 23 Uhr

Taxi Grill
Fahrer gesucht
Bad Orb und Wächtersbach
06052 4588
06053 600585

Nur bei
Grün
den
Kindern ein
Vorbild

VERKEHRS
WACHT

BAUM- UND FORSTDIENST BAHLAU

Qualifizierter Fachbetrieb für nachhaltige
& professionelle Baumarbeiten



☎ 0171 207 9700

www.baumfaellung-bahlau.de



Autohaus ZEISSLER

☎ (06050) 90 80 40

Biebergemünd



Audi

Strahlende Gesichter, hoffnungsvolle Blicke in die Zukunft. So zumindest könnte man die Blicke der beiden Orber FBO-Politiker (Fraktion „Für Bad Orb“) auf der Titelseite deuten. Der Schein trügt. Beim spontanen Foto-Date vor der neuen Kneipp-Ampel am Burgring hielt ich die Kamera des Aufnahmewinkels mit ausgestrecktem Arm tief, während Ralf Diener und Dr. Matthias Dickert in Richtung meines Gesichts blickten. Und schon entsteht ein falscher Eindruck. Verdammte Presse...



Zum Anlass des „Shootings“: Es liegt schon eine Weile zurück, da diskutierten Peter Wolff und ich im Rahmen einer Podcastaufnahme über die sogenannten Kneipp-Ampeln. Für diese setzt sich Wolff (Fulda) in seiner Funktion als stellvertretender Kneipp-Landesvorsitzender seit Jahren engagiert ein. Wolff, als personifizierter „Pfarrer Kneipp“ bundesweit in Sachen Gesundheitsvorsorge sehr aktiv, warf die Frage auf, ob Bad Orb als angehender Kneipp-Kurort nicht auch ideal sei für eine **Venentreppe** bzw. die eine oder andere **Kneipp-Ampel**? Im Kommentar an dieser Stelle brachte ich die Idee erstmals an die Öffentlichkeit. Im Frühjahr diesen Jahres griff die FBO (in Personalunion ihres Vorsitzenden mit dem Vorsitz des hiesigen Kneipp-Vereins) die Idee auf und brachte diese ins Parlament ein. Abgekürzt: Das Parlament stimmte zu. Und wer nun glaubt, das Thema sei damit in den nahezu endlosen Tiefen der Verwaltung verschwunden, der wurde jüngst eines Besseren belehrt. Mein-Blättche-Stammler Stefan S. bemerkte es zuerst und lieferte per Foto den Beweis: Die erste Ampel steht und leuchtet. Eine kurze Meldung der Verwaltung an die Beteiligten und als Info für die Bevölkerung gab es natürlich nicht. Nachfrage beim Bürgermeister? Nicht zu erreichen. Initiator Peter Wolff war auf Nachfrage übrigens positiv überrascht. Warten wir mal ab, was noch kommt.

In Gelnhausen gab es nach dem Freibad-Zwischenfall mit bundesweitem Echo reichlich Kopfzerbrechen und Nachbesprechungen. Zuletzt folgte im Beisein vieler Sicherheitsexperten sowie Bürgermeistern aus anderen Städten und Gemeinden des Kreises eine Zusammenkunft, in der über **Sicherheitskonzepte** und Konsequenzen für die Zukunft beraten wurde. In der Auflistung der beteiligten Gemeinden fehlte Bad Orb. Ich finde das beruhigend. Denn das heißt, dass bei uns garantiert ein solches Konzept existiert. Oder dass wir letztlich gar keines benötigen, weil hier schlichtweg alles in Ordnung ist. Frage: Existiert ein solches Konzept für eines der größten Freibäder in Hessen und wo kann man dieses einsehen? Sekunde mal – gab es nicht auch hier schon mal einen „Vorfall“?

Kreativ gibt man sich derzeit, um Bad Orb modern, jugendlich und sprudelnd kreativ darzustellen. Stark, finde ich. Das Flatrate-Ummodell macht natürlich nicht Halt vor dem Kurpark. Hier sorgt aktuell ein neu-

IT-S
**IT-Service
Kühlborn
GmbH**
**Termine nach
Vereinbarung**
**Hard- und Software -
Sicherheit und Datenschutz**

Bad Orb * Hauptstraße 22
Tel.: 06052 926-9010
Fax: 06052 926-9019
service@its-kuehlborn.de
www.its-kuehlborn.de

Netzwerke und Kommunikation
Wartung und Administration
Beratung und Planung
Reparaturen und Fernwartung
Vor-Ort-Service

**Am Freitag, 19. September zu Gast in der Konzerthalle
Woody Feldmann – WAS ISSES SEN? –
Live Tour 2025 kommt nach Bad Orb**

Bad Orb (E4Y/bs). Das kleine Energiebündel Woody Feldmann sorgt von der ersten Minute an für Lachtränen. Ihre Comedyshow bietet deutlich mehr als nur „Super Tupper...“ Woody Feldmann ist mit der „WAS ISSES SEN? -Live-Tour 2025“ am Freitag, 19. September, zu Gast in der Konzerthalle Bad Orb.

Woody Feldmann, die kleine Frau mit der großen Klappe, ist landauf und landab als urkomische, schlagfertige Comedian bekannt. Schon der Vorname der Lady mit dem stoppelkurzen Haar und den strahlenden, blaugrünen Augen lässt stutzen: Ist sie Mann? Ist sie Frau? „Ei, die Leut' solle sich Gedanke mache“, sagt Woody, die ihre Strumpfhosen keinesfalls am Bein, sondern höchstens auf dem Kopf trägt!

Mit ihren lustigen Zoten aus dem Alltag des kleinen Bürgers trifft sie den Nerv ihres Publikums und



versteht es, auf elegante Weise Ohrfeigen zu verteilen. Denn das ist Woody: Eigensinnig, geistreich und mit grandiosem Mutterwitz gesegnet. Comedy aus dem echten Leben gegriffen.

Tickets gibt es auf www.events4you.me und allen bekannten Vorverkaufsstellen.

es Spielfeld für Aufsehen. „Mensch ärgere Dich nicht“ sollte die Fläche wohl ermöglichen. Bewirkt hat der Entwurf eher das Gegenteil: Die Felder für die Figuren sitzen nicht in den Ecken, wo sie hingehören, sondern sind etwas gekürzt an das eigentliche Spielfeld – ein Kreuz – angefügt. Und damit erinnert es stark an ein Relikt aus braun-dunkler Vergangenheit: Ein **Hakenkreuz**. Meine Frage: Wer hat das veranlasst und warum fiel das den Verantwortlichen nicht auf? Gepennt im Geschichtsunterricht?

Unterschriftenaktion für den Erhalt der Kurkonzerte. Mittlerweile liegen weit über 700 Unterschriften vor – auch von zahlreichen Kurlau-



bern und Reisegruppen. **Weiterhin gibt es die Unterschriftenlisten bei Lucia Holzmann Wölle / Zeitschriften, Hauptstraße 44, sowie in der Spessart-Buchhandlung, Hauptstraße 22, und beim Café Edel, Zenkhof 1.** Listen können angefragt werden per E-Mail bei: badorb-kurkonzerte@freenet.de. Dort freut man sich auch über weitere unterschriebene und ausgefüllte Listen mit vielen Unterstützernamen.

Unterschriftenaktion zum Erhalt des Würmchens. Die gesammelten Werke wurden jüngst an Bürgermeister Tobias Weisbecker übergeben. Bei dieser Gelegenheit wurde von offizieller Seite versichert, man werde die Angelegenheit überdenken, überarbeiten, eventuell eine Befragung der Bevölkerung anstreben. Und im Großen und Ganzen stimme man den Beschwerdeführern ja zu. Per Kamera und Mikro hielt ich einen Großteil der Aussagen fest. Das mit dem Rathauschef vereinbarte Bilanzgespräch fand allerdings nicht statt – wurde wohl vergessen. Nachfragen von meiner

**Sonntag, 24. August:
Von den Orber
Salzquellen zur
Keltenburg**

Bad Orb (NHS/bs). Der Naturpark Hessischer Spessart veranstaltet am Sonntag, 24. August, eine Rundwanderung mit den beiden Wanderführern Inge und Michael Stange. Sie führt von Bad Orbs jüngster Solequelle zur Keltenburg. Unterwegs soll das Eintauchen in die Waldgebirgslandschaft des Spessarts auch gleichzeitig eine Zeitreise in die Welt der Kelten sein. Pflanzen am Wegesrand werden in Verbindung gebracht mit der Lebensweise und Kultur der Kelten. Der höchste Punkt der Wanderung ist der keltische Ringwall „Alteburg“.

Die Tour startet um 10 Uhr am neuen Quellenhaus der Leopoldquelle am Untertor in Bad Orb und dauert fünf Stunden. Die Länge der Wegstrecke beträgt 15 Kilometer. **Die Teilnahme kostet fünf Euro pro Person.**

Eine **Anmeldung** ist unbedingt erforderlich. In der Naturpark-Geschäftsstelle per E-Mail an info@naturpark-hessischer-spessart.de oder telefonisch unter 06059 906783.

Seite: Keine Antwort. Überrascht mich das? Mitnichten. Während meines (kurzen) Theaterstudiums war ich ein Freund des Stücks „**Godot**“. Die Älteren erinnern sich. Godot ist derjenige, auf den viele warten, der letztlich aber nicht kommt, obwohl jeder ihn erwartet. Irgendjemand hat ihn irgendwo gesehen – oder kennt jemanden, der ihn gesehen hat. Aber er kommt nicht, bleibt verschwunden. Fast wie ein **Phantom**. Braucht oder hat Bad Orb ein Phantom im Rathaus? Das fragt sich

Ihr Ralf Baumgarten

**Impressum
„Mein Blättche“**

Stadtmagazin für Bad Orb, Kinzigtal, Spessart und Vogelsberg. Erscheint offiziell SAMSTAGS – VERTEILUNG bereits DI./MI. zweimal / Monat an ca. 80 Auslagestellen in den Städten und Gemeinden Bad Orb, Jossgrund, Biebergemünd, Bad Soden-Salmünster und Wächtersbach.

Tagesaktuelle Berichte 24/7 auf www.mein-blaettche.de – der Online-Nachrichten-Plattform für Bad Orb, den Altkreis Gelnhausen, Vogelsberg und Spessart – sowie auf Facebook (Mein Blättche).



Herausgeber:
Ralf Baumgarten, Redakteur
Birkenallee 2a * 63619 Bad Orb
Telefon 06052 34 05
Mobil: 0172 6612032

Öffnungszeiten:
Mo., Mi., Fr.: 9 bis 12 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Kontakt: info@printhouse24.de
Es gilt die Anzeigenpreisliste 2/2025.



Jan Oliver Heinz
Rechtsanwalt



**Zivilrecht
Mietrecht**

**Familienrecht
Verkehrsrecht**

Termine nur nach Vereinbarung

Sälzerstraße 92 * 63619 Bad Orb
Tel.: 06052 1823496

Mail: info@ra-heinz.de * Web: www.ra-heinz.de



... hier schreibt die Leserin ...

Impressionen einer Musik-begeisterten Mutter



„Was wären die Kurstädte Bad Orb und Bad Soden-Salmünster ohne ihr Kurorchestra, das Südheßische Kammerorchester? Regelmäßig treten die hochverdienten Musiker unter der Leitung von Musikdirektor Jaroslav Bilik in beiden Kurstädten auf und erfreuen Kurgäste und Einheimische mit klassischen Klängen, die zu Herzen gehen und das Gemüt erfreuen.“

Nicht zuletzt ist das Südheßische Kammerorchester bekannt für seine Förderung junger einheimischer Künstler, die regelmäßig in den Konzerten zu Gast sind und ihr erworbenes Können und ihr Talent unter Beweis stellen.

Pflanzen Sie einen Obstbaum, ohne seine Früchte ernten zu wollen? Für die jungen MusikerInnen ist nach

langer Zeit des Übens und Probens ein solches Konzert die Möglichkeit der Ernte der Früchte ihrer Bemühungen. Ohne das Südheßische Kammerorchester gäbe es diese Ernte auf heimischem Boden nicht.

Als Mutter meiner Tochter Katharina Christe, die bei Frau Maurer, die selbst Mitglied im Kammerorchester ist, das Klavierspiel erlernt, stelle ich fest, dass die beste Motivation zum Lernen und Üben die Aussicht auf ein öffentliches Konzert ist.

Möge uns das Südheßische Kammerorchester mit seiner Liebe zur Musik, die auf alle Konzertbesucher spürbar überspringt, noch lange erhalten bleiben.“

Natalia Adam,
Bad Soden-Salmünster

Mundart trifft E-Gitarre – am Teich an der Lohmühle Samstag, 23. August, 20 Uhr, am Teich an der Lohmühle: PLATT MEETS METAL

Biebergemünd (BBGMD/rf). Am Samstag, 23. August, heißt es ab 20 Uhr am malerischen Teich an der Lohmühle im Biebergemünder Ortsteil Kassel: „PLATT MEETS METAL“. Zwei scheinbar gegensätzliche Musikwelten treffen in diesem außergewöhnlichen Open-Air-Format aufeinander – und laden zu einem unterhaltsamen Abend ein.

Zunächst bringt das ErkbergTrio Quartett seine besondere Mischung aus Mundart, Humor und musikalischer Vielfalt auf die Bühne. Die Formation hat sich mit ihren originalen Stücken in „Kässeler Platt“ längst eine große Fangemeinde erspielt. In ihren Liedern erzählen sie mit Charme und musikalischem Können von Begebenheiten aus vergangenen Tagen – vieles davon weckt Erinnerungen, anderes überrascht durch seine Aktualität.

Ergänzt wird der Auftritt durch literarische Beiträge der Mundart-Dichterin Irmgard Becker, die mit

ihren pointierten Texten den Ton der Region aufgreift und liebevoll weiterträgt.

Zum Abschluss übernimmt die Bühne die junge Biebergemünder Band „Grantelbart“, die mit kraftvollem Heavy Metal ein musikalisches Kontrastprogramm bietet – und damit dem Abend einen lautstarken, mitreißenden Ausklang verleiht. Der Auftritt markiert zugleich das offizielle Live-Debüt der Band – ein besonderer Moment, den man nicht verpassen sollte!

Die Veranstaltung wird im Rahmen des Kultursommers Main-Kinzig-Fulda unterstützt.

Der Eintritt ist frei auf Spendenbasis.

Zur besseren Planung wird jedoch um **Voranmeldung** per E-Mail an kultur@biebergemuend.de gebeten.

Künftig kommen die Infos per EMail und „Blättche“: Zuviel Porto: VdK Bad Orb beschließt Neuerung in der Postzustellung

Bad Orb (VdK/gj). Bedingt durch die hohen Portokosten (0,95/Normalbrieft) führte der VdK-Vorstand Bad Orb in den vergangenen Wochen eine Brief- und Telefon-Aktion durch, um vorhandene, dem Verband nicht bekannte E-Mail-Adressen seiner Mitglieder in Erfahrung zu bringen.

Die Aktion wurde überwiegend begrüßt und verlief recht erfolgreich. Die Bad Orber VdK-Datei ist auf möglichst aktuellem Stand! Der Vorstand dankt seinen Mitgliedern

für deren Verständnis und Mithilfe.

Künftige Einladungen, Hinweise zu Aktionen etc. sollen neben der Bekanntmachung über die Zeitung bzw. über das „Mein Blättche“ zukünftig per E-Mail bekannt gegeben werden. Adressaten, die keine E-Mail-Adresse besitzen, werden wie gewohnt postalisch informiert, allerdings soll das überwiegend durch Hand-Einwurf organisiert werden. Daher bittet der Vorstand dringend darum, Adress-Änderungen oder sonstige Änderungen der Erreichbarkeit unbedingt zu melden.

Aktuell weist der Vorstand auf die nächste Aussendung hin, die zur Hauptversammlung 2025 und zu zwei Tagesfahrten einladen wird.

Bitte prüfen Sie Ihre E-Mail ab dem 9. August und schauen Sie in Ihren Briefkasten: Mitglieder ohne E-Mail-Adresse bekommen einen Brief.

KLAVIERUNTERRICHT in Bad Orb

Dipl. Klavierlehrerin und Konzertmeister
(35 Jahre Berufserfahrung) hat noch Termine frei.
**Unterricht für Erwachsene und Kinder,
Anfänger und Fortgeschrittene.**

Klavierschule Natalia Gavrilidi
Telefon 0157 - 39 76 28 58

Haberstalstraße 5 - 63619 Bad Orb

Philosophenhöhe
Restaurant & Biergarten

deutsche & österreichische Küche




Biergarten geöffnet!




Aktuelle Wochenkarte



www.philosophenhoehe.de

☎ 01523 4605 740 (auch per Whatsapp)

Mi - So durchgehend von 12.00 - 21.30 Uhr geöffnet

Kulinarische Reise / Senioren vor Betrug schützen Am 6. August Wirtheimer Kaffeeklatsch im Pfarrzentrum



Internetbetrügereien und andere kriminelle Machenschaften zum Nachteil von älteren Menschen. Gerade in letzter Zeit häufen sich die Berichte in den Medien, und es ist wichtig, sich frühzeitig zu schützen.

Biebergemünd (WK/rm). Der nächste Wirtheimer Kaffeeklatsch im Pfarrzentrum Wirtheim beginnt am Mittwoch, 6. August, um 14:30 Uhr. Das Thema: „Kulinarische Reise durch Italien und Spanien – und wie man Senioren vor Betrug schützt“.

Der Sommer lädt ein zu einer genussvollen Auszeit: Das Team des Wirtheimer Kaffeeklatschs hat erneut ein abwechslungsreiches Programm vorbereitet. Angeboten werden köstliche Spezialitäten wie Panna Cotta mit frischen Früchten, Tramezzini-Torte, spanische Mandeltorte, Datteln im Speckmantel, Mozzarella-Sticks und weitere Leckereien. Selbstverständlich werden auch passende Getränke serviert.

Ein besonderes Highlight wird der Vortrag von Kati Stock, Sicherheitsberaterin der Gemeinde. Sie informiert über aktuelle Betrugsmaschen, die insbesondere Senioren betreffen – darunter Schockanrufe, Enkeltrick,

Alle Biebergemünder Seniorinnen und Senioren sowie Nachbarn und Freunde sind herzlich eingeladen! Für eine bessere Planung wird um Voranmeldungen gebeten bei:

- **Karl Heinz Dietrich**, Tel. 06050-7404
- **Gisela Lotter**, Tel. 06050-9595

Die Senioreninitiative Wirtheimer Kaffeeklatsch freut sich auf zahlreiche Teilnehmer und einen informativen, genussvollen Nachmittag.

Zum Bild: Kaffeeklatsch in Wirtheim. Grafik: KI Adobe Firefly

Kopien in DIN A4 und DIN A3? Im PRINTHOUSE
Birkenallee 2a
Bad Orb
06052 3405



**NEUE
UNTERRICHTS
ZEITEN
BAD ORB**

ab 05.08.25
**THEORIE
UNTERRICHT
DIENSTAGS 17:00**

**BÜRO & ANMELDUNG
DIENSTAGS 16:15-17:00**




WWW.FAHRSCULE-BERNDSCHAEFER.DE

Umleitung erneut über Aufenau Teilspernung Bad Orb – Eiserne Hand vom 6. August bis Weihnachten „Anbindung Gewerbegebiet Eiserne Hand“ an L 3199



Bad Orb (BO/hk). Die Stadt Bad Orb teilt mit, dass am Mittwoch, 6. August, die Baumaßnahmen zur Anbindung des neuen Gewerbegebiets „Eiserne Hand“ (Hydropark) an die L 3199 beginnen. Die Arbeiten erfolgen im Bereich zwischen der Autobahnausfahrt Bad Orb / Wächtersbach und dem Stadtgebiet. Die Arbeiten zur Errichtung der neuen und mit Lichtsignalanlage versehenen Abzweigung sollen bis Weihnachten 2025 abgeschlossen sein.

In diesem Zeitraum kann die L 3199 nur einspurig in Richtung Bad Orb befahren werden. Der Verkehr in der Gegenrichtung wird ab Bad Orb über folgende Route umgeleitet:

Am Untertor Bad Orb, von der Würz-

burger Straße (L 3199) kommend, in die Bahnhofstraße abbiegen (K 887). Weiter über die Ludwigstraße und Fuldaer Straße in Richtung Aufenau. Von Aufenau über die L 3216 in Richtung Wächtersbach, Autobahn oder Bad Soden-Salmünster. Die Umleitung ist entsprechend ausgeschildert.

„Wir bitten, diese Umleitung zu nutzen. Während der Bauzeit kann es zu Behinderungen des Verkehrsablaufes kommen. Alle betroffenen Verkehrsteilnehmer werden um Verständnis gebeten“, teilt Bürgermeister Tobias Weisbecker mit.

BAD ORBER

Festzelt auf dem
Salinenplatz

Kerb



Samstag 30.08. bis Montag 01.09.2025

Samstag 30.08.2025

17:30 Uhr Kerbgottesdienst in St. Martin
anschließend Festzug zum Zelt
19:00 Uhr Aufstellung Kerbbaum & Bieranstich
anschl. Partyband Würzbaum

Sonntag 31.08.2025

TV Blasorchester Bad Orb
Trachtenkapelle Weiperz
Original Kasseler Musikanten

Montag 01.09.2025

11:00 Uhr Musikverein Bad Orb
19:00 Uhr Partyband Grumis

Verkaufsoffener Sonntag
der Bad Orber Geschäfte

Kerbmenü So & Mo
ab 11:30 Uhr
Kaffee & Kuchen
ab 14:00 Uhr



musikverein-bad-orb.de



Die Bad Orber Kerb 2025 Helfen, Feiern und Genießen!



Von Samstag, 30. August, bis Montag, 1. September 2025, wird auf dem Salinenplatz wieder Kerb gefeiert – die Bad Orber Kerb steht vor der Tür! Veranstalter vom Musikverein Bad Orb e. V., erwartet alle Besucherinnen und Besucher ein buntes Programm mit Musik, Tradition, guter Stimmung und natürlich dem Frühschoppen am Kerbmontag!

Der Ablauf – Das erwartet euch in 2025:

Samstag, 30. 8. 2025

- 17:30 Uhr: Kerbgottesdienst in St. Martin mit anschließendem Festzug zum Festzelt
- 19 Uhr: Aufstellung des Kerbbaums und Bieranstich
- im Anschluss: Party mit der Band **Würzbaum**

Sonntag, 31. 8. 2025

- Musik vom TV Blasorchester Bad Orb, der Trachtenkapelle Weiperz sowie den Original Kasseler Musikanten
- Verkaufsoffener Sonntag der

Bad Orber Geschäfte

- Kerbmenü ab 11:30 Uhr, Kaffee und Kuchen ab 14 Uhr

Montag, 1. 9. 2025

- 11 Uhr: Frühschoppen mit dem Musikverein Bad Orb
- 19 Uhr: Ausklang mit der **Partyband Grumis**
- Auch hier gibt's ein Kerbmenü und Kaffee & Kuchen

Mitmachen statt nur Zuschauen – Helferinnen und Helfer gesucht!

Damit dieses traditionelle Fest auch 2025 wieder zu einem echten Höhepunkt wird, ist eure Unterstützung gefragt! Der Musikverein sucht engagierte Helferinnen und Helfer für alle Tage der Veranstaltung – insbesondere am **Kerbmontag**, damit das Stammorchester des Musikvereins musikalisch aufspielen kann. Auch an den anderen Tagen gibt es viele Aufgaben, bei denen helfende Hände gebraucht werden.

Meldet euch bei Simon Geis (1. Vorsitzender) per E-Mail an

kerb@musikverein-bad-orb.de,
telefonisch unter **0160-6668595**
oder schaut direkt auf der Website
vorbei: www.musikverein-bad-orb.de – dort steht der **Dienstplan zum Download** bereit.

Kuchen- und Freibierspenden:
Für die **Kuchentheke am Sonntag und Montag** werden ebenfalls fleißige Bäckerinnen und Bäcker gesucht. Wer etwas beisteuern möchte, kann sich ebenfalls bei Simon Geis melden.

Traditionell gibt es beim Frühschoppen am Kerbmontag auch **Freibier**

– und Firmen können Teil dieser Aktion sein! Unterstützt die Kerb mit einem Beitrag (zwischen EUR 50,- und EUR 150,- – oder mehr), euer Logo wird in einer Bildschirmpräsentation gezeigt und ihr werdet bei der Kerb genannt.

Alle Infos zur Freibieraktion findet ihr online auf der Vereinsseite.

„Die Bad Orber Kerb, sie lebe hoch!“ – Seid dabei, ob als Gast, Helfer oder Unterstützer. Vom 30. August bis 1. September heißt es wieder:

Gemeinsam feiern – gemeinsam anpacken!

Willkommen zur Bad Orber Kerb am Salinenplatz vom 30. 8. bis 1. 9. 2025.

Das Festzelt, ein kleiner Festplatz und der schöne Markt am Kurpark erwarten Euch.

Am Montag gibt es an einigen Spiel- und Fahrgeschäften von 12 bis 17 Uhr kleine Ermäßigungen.



Wir freuen uns auf Euch.

Kneipp-Verein lud zum Vortrag ins Wanderheim „Bauernkriege – lagen die Auslöser bei den Wutbürgern von damals?“



Bad Orb (KVBO/rd). Das Wanderheim des Kneipp-Vereins im Baiertal bot eine wundervolle Kulisse für den jüngsten Vortrag von Dr. Matthias Dickert über die 500 Jahre zurückliegenden Bauernkriege in Deutschland. Ralf Diener, Vorsitzender des Kneippvereins, und sein Co-Vorsitzender Rolf Bender begrüßten im Außenbereich des Wanderheims knapp 40 interessierte Zuhörer. Darunter Michael Kertel, Erste Stadtrat der Kurstadt Bad Orb, sowie der Bad Orber Mediziner Dr. Jürgen Blumenthal.

Der Vortragende Dr. Matthias Dickert verband die auslösenden Elemente und die Gründe des Bauernkrieges von damals mit den „Wutbürgern“ von heute, der großen Unzufriedenheit mit den politisch Agierenden und den Gedanken eines Aufstandes, der sogar zu Kriegen führen kann. Die weltpolitische Lage wurde genauso

berührt wie das kleine Spessartbad Bad Orb. Ralf Diener ergänzte mit Lesungen und führte die anschließende Diskussion.

Vor der beeindruckenden Abendkulisse am Waldrand steuerte Dr. Jürgen Blumenthal noch eine besondere Idee bei: Er versteigerte die letzten Exemplare seines Buches **„Von Quellen, Pfründnern, Doktoren und Barmherzigen Schwestern“**, ein medizinischer Streifzug durch die Entwicklung des Hospitals und der Kurstadt Bad Orb. Den Erlös davon stellt Dr. Blumenthal der Kinder-Initiative von Bad Orb zur Verfügung.

Aufgrund des erfolgreichen Abends wird der Kneipp-Verein den Vortrag zu den Bauernkriegen noch einmal im September in der **„Galerie Tryptichon“** von Joachim Schwalb und Brigitte Drumm am Orber Quellenring anbieten.

Gesundheitsfestival am Sonntag, 7. September Topp-Referent: Triathlon-Weltrekord- Sammler Jonas Deichmann

Festival-Motto: „Prävention - ein Leben lang“

Bad Soden-Salmünster (NfG/cg). Auch in diesem Jahr veranstaltet das Netzwerk für Gesundheit Main-Kinzig zusammen mit seinen Partnern das **GE-SUNDHEITSFESTIVAL** - ein Ereignis, das sich längst zu einem festen Termin für gesundheitsbewusste Menschen im Main-Kinzig-Kreis und darüber hinaus etabliert hat.

Das Gesundheitsfestival findet statt am Sonntag, 7. September, von 10 bis 17 Uhr.

Bei diesem verwandelt sich der Kurpark in Bad Soden-Salmünster in ein kunterbuntes, von Gesundheits- und Bewegungsthemen geprägtes Festivalgelände mit rund 30 Ausstellern aus der Region. Dieses Jahr steht das Festival unter dem Motto **„Prävention - ein Leben lang“**.

Neben einem bunten Programm mit vielen bewegungsreichen Mitmachangeboten und hochkarätigen Vorträgen gewannen die Organisatoren als besonderes Highlight **Jonas Deichmann**. Deichmann ist ein deutscher Extremsportler und Abenteurer, der bekannt ist für seine außergewöhnlichen Langstrecken-Triathlons und Weltrekorde. Er absolvierte 2020 als erster Mensch einen **Triathlon um die Welt**. Von Mai bis September 2024 bestritt



er außerdem 120mal die Strecke eines Langstrecken-Triathlons (3,8 km Schwimmen, 180 km Radfahren, 42,2 km Laufen) im bayrischen Roth am Stück innerhalb von 120 Tagen. Jonas Deichmann wird das Festival mit einer inspirierenden Rede über **Motivationstechniken und Mindset im Sport** bereichern.

Mit einem breiten Informations- und Erlebnisangebot für alle Altersgruppen, hochwertige Moderation (durch TV-Moderatorin **Constance Angermann**), medizinische Check-ups vor Ort und einem abwechslungsreichen Kinderprogramm richtet sich das Festival an Familien, Fachpublikum und gesundheitsinteressierte Bürger gleichermaßen.

Rücken- & Gelenkschmerzen
REHASPORT VOM ARZT VERORDNET!
Jetzt starten im AktiVita
Gesundheit | Fitness | Wohlbefinden
Tel.: 06052 2204, Gewerbestr. 26, 63619 Bad Orb

Termine immer freitags um 19 Uhr in den Ortsteilen Jan Volkmann: Unterlagen eingereicht – Wahlkampfauftakt in Leisenwald



Wächtersbach (jv/red). Der unabhängige Bürgermeisterkandidat Jan Volkmann hat offiziell seine Wahlunterlagen im Rathaus eingereicht – „und dabei ein eindrucksvolles Zeichen bürgerschaftlicher Unterstützung gesetzt“, heißt es dazu in einer Pressemeldung. Innerhalb von nur 26 Stunden sammelte Volkmann nicht nur die erforderlichen 74 Unterstützungsunterschriften, sondern übertraf diese Marke deutlich. Ganze 98 Wächtersbacherinnen und Wächtersbacher setzten ihre Unterschrift für seine Kandidatur – aus allen Stadtteilen der Kommune.

„Ich bin überwältigt von der Resonanz“, erklärt Volkmann bei der Einreichung im Rathaus. „In nur gut einem Tag 98 Unterschriften zu sammeln – das zeigt, wie groß die Bereitschaft der Menschen ist, sich aktiv für eine neue, unabhängige Richtung in Wächtersbach einzusetzen.“ Dass er die Unterstützungslisten sogar schließen musste, weil immer noch weitere Bürgerinnen und Bürger unterschreiben wollten, sei für ihn ein „großes und motivierendes Signal“.

„Eine Stadt. Viele Stimmen. Ein Ziel.“

Besonders stolz macht Volkmann die Vielfalt der Unterstützung. „Es haben Menschen aus allen Stadtteilen unterschrieben – aus Weilers, Wittgenborn, Hesseldorf, Aufenau, Neudorf, Waldensberg, Leisenwald und natürlich auch aus Wächtersbach selbst. Das ist genau die positive, übergreifende Aufbruchsstimmung, die wir für den bevorstehenden Wahlkampf brauchen. Für eine gemeinsame, für eine unabhängige, für eine starke Zukunft in Wächtersbach.“

Mit seiner Kandidatur verfolgt Jan

Volkmann das Ziel, neue Impulse für die Stadtentwicklung zu setzen – transparent, bürgernah und parteiunabhängig. „Ich trete an, um zuzuhören, zu verbinden und zu gestalten – gemeinsam mit den Menschen, nicht über ihre Köpfe hinweg“.

Wahlkampfauftakt am Freitag, 22. August, in Leisenwald

Nun beginnt für Volkmann die heiße Phase des Wahlkampfes: Am Freitag, 22. August, 19 Uhr, stellt er sich und sein Programm im Dorfgemeinschaftshaus in Leisenwald vor. Es folgen weitere Termine im Wochenrhythmus immer freitags um 19 Uhr in allen Ortsteilen. Die Bürgermeisterwahl findet am 2. November 2025 statt. Volkmann: „Ich gehe mit großer Dankbarkeit, aber auch mit großem Ehrgeiz in diesen Wahlkampf. Die enorme Unterstützung in den ersten 26 Stunden hat mir gezeigt: Der Wunsch nach Veränderung ist da. Jetzt gilt es, diesen Schwung mitzunehmen und Wächtersbach in eine neue, selbstbewusste Zukunft zu führen.“

„Bürgerdialog statt Parteipolitik“

Als unabhängiger Kandidat ohne Parteibindung will Volkmann eines sein: Bürgermeister für alle. „Ich glaube an das Miteinander, nicht an das Gegeneinander. Die Stadt braucht keinen Vertreter von oben, sondern einen Partner auf Augenhöhe. Dafür stehe ich – und dafür trete ich an.“ Mit einem offenen Ohr für alle Anliegen und einem klaren Blick auf die Herausforderungen der Zeit will Volkmann im direkten Austausch mit den Bürgerinnen und Bürgern bleiben. „Wächtersbach hat riesiges Potenzial – und gemeinsam werden wir es entfalten.“

Kostenlose Beratung und Anleitung bei Ihrer Häuslichen Pflege

Friedrichstalstr. 35
63619 Bad Orb
Tel.: 0 60 52-92 86 99

Rund um die Uhr
persönlich erreichbar.
Zulassung für alle Kassen



Stadtumbau verärgert Anwohner und Gewerbetreibende Bad Orber AfD kritisiert den Umgang der Verwaltung mit Betroffenen

Bad Orb (AfD/jm). Die AfD Bad Orb äußert deutliche Kritik am Umgang der Stadtverwaltung mit den Betroffenen der Sanierungsarbeiten im alten Ortskern: „Seit über einem Jahr gleicht die Innenstadt einer Großbaustelle – mit massiven Einschränkungen für Anwohner und Einzelhandel. Der Umbau von Straßen, Plätzen und Leitungen hat für Gewerbetreibende gravierende wirtschaftliche Folgen. Staub, Lärm, chaotische Verkehrsführungen, Sperrungen und fehlende Parkmöglichkeiten machen den Alltag in der Innenstadt zunehmend zur Belastung“.

Vor allem für lokale Unternehmen bedeute die langanhaltende Situation eine ernste Gefährdung ihrer wirtschaftlichen Existenz. Betroffene äußern öffentlich ihren Unmut über das Krisenmanagement der Stadt. Die AfD Bad Orb hält diese Kritik für nachvollziehbar und berechtigt. „Wenn es um die wirtschaftliche Existenz geht, darf man auch emotional werden“, erklärt die Sprecherin der AfD Bad Orb, Andrea O'Connor. „Viele Bürger empfinden ähnlich – sie fühlen sich im Stich gelassen.“

Besonders irritierend sei laut AfD die Reaktion der Stadtverwaltung: In einer offiziellen Stellungnahme (siehe GNZ) wiesen Bürgermeister Weisbecker und Kurdirektor Kempa jegliche Verantwortung von sich, lobten die eigene Arbeit und begegneten öffentlicher Kritik mit Abwehr und Abwertung. „Es ist unverantwortlich und inakzeptabel, berechnete Sorgen auf diese Weise abzutun, anstatt den Dialog zu suchen“, kritisiert die AfD.

„Gerade jetzt braucht es Zusammenarbeit und gegenseitigen Respekt. Die AfD Bad Orb fordert die Stadt auf, transparent und bürgernah mit der Situation umzugehen, echte Lösungen zu bieten und endlich die Anliegen der betroffenen Gewerbetreibenden ernst zu nehmen. Klar ist: Die Bürgerinnen und Bürger verdienen eine Politik, die auf Augenhöhe mit ihnen spricht und handelt. Die AfD Bad Orb wird sich deshalb bei der Kommunalwahl im März 2026 mit Nachdruck dafür einsetzen, dass wieder Bürgernähe und Verantwortung ins Stadtparlament einziehen – und die Arroganz aus dem Rathaus verschwindet“.

Aktiv die Zukunft mitgestalten geht immer noch am besten über Mitarbeit in Partei, Ausschuss, Parlament Politische Schnupperstunde – die Bad Orber Parteien stellen sich vor (Teil 5)

„FBO, die einzige Oppositions- und Bürgerpartei für Bad Orb“

Politik, und vor allem Kommunalpolitik, hat einen erklärbar schlechten Ruf. Das kann nur der aktive, sich engagierende Bürger ändern. In Bad Orb wird seit Jahren über die Menschen hinweg regiert und entschieden. Das ehemals stolze Kurbad blüht einzig und alleine durch das große Engagement eines Investors im Bereich von Kurpark und dahinter auf. Der Rest der Stadt wird vernachlässigt, die Innenstadt ist trotz neuer Steine klinisch tot, die Bürger werden oft erst zu spät nach ihrer Meinung gefragt. Die Umgestaltung des Untertores ist überheblich, das drohende Abreißen des unter Bürgermeisters Metzler geschaffenen „Würmchen-Brunnens“ ungeheuerliche Steuergeld-Verschwendung. Übrigens: Auch Zuschüsse sind unsere Steuergelder.

Das Problem von Ärzte- und Fachärztemangel brennt uns unter den Nägeln und bleibt ungelöst, der

Bahnausbau im Kinzigtal schreitet schnell voran, doch die Bahnabbindung nach Bad Orb lässt trotz immenser Verkehrsproblematik auf sich warten. Die Verkehrsinfrastruktur im boomenden ehemaligen Kurgebiet ist ungeklärt, die Lärmbelästigung für viele Menschen unzumutbar, Zukunftspläne für den Parkraum bleiben vage. Die FBO war für ein Hotel am ehemaligen Rathaus, das bis zu 200 Parkplätze in einer modernen Tiefgarage beinhalten sollte. CDU und FWG lehnten ab. Die Anbindung der im Kur- und Wohngebiet geplanten Schule muss mit einer Shuttle-Lösung geplant werden. Es darf nicht mehr Verkehr entstehen zu beiden Seiten des Kurparkes! Die Sicherheitslage hat sich durch etliche Faktoren verändert und braucht dringend personelle Aufstockung der



Woody Feldmann

Was isses sen?

19. September 2025
Konzerthalle Bad Orb
Tickets: www.events4you.me

Neue Flutlichtanlage: 80 Prozent Energieersparnis

Wächtersbach-Aufenau (SVMA/jm). Der SV Melitia Aufenau lädt zur offiziellen Einweihung seiner modernisierten Flutlichtanlage ein. Gefeierte wird der Meilenstein am Freitag, 15. August, mit einem besonderen Highlight: einem Flunkyball-Turnier unter den neuen LED-Flutlichtern. Die neue Flutlichtanlage ersetzt die alte,

energieintensive Technik durch moderne LED-Strahler. Die Umrüstung senkt den Stromverbrauch um rund 80 Prozent und trägt so aktiv zum Umwelt- und Klimaschutz bei.

Zur Feier des Tages veranstaltet der Verein ein Flunkyball-Turnier, das am Freitag, 15. August, voraussichtlich um 19 Uhr beginnt. Teams mit je fünf Personen können sich ab sofort per E-Mail an info@svmelitiaaufenau.de anmelden. Das Startgeld beträgt 35,- Euro pro Team und beinhaltet alle Turniergetränke.

hiesigen Polizeidienststelle, die mit ihrer Arbeit nicht wegzudenken ist. Schärfere Kontrollen im Bereich von Freischwimmbad, Kurpark und Grillhütte durch Sicherheitsdienst und das Ordnungsamt. Die Versorgungsmentalität durch immer mehr Stellen im Rathaus und in der Kurverwaltung müssen gestoppt und das Ausgeben von Mitteln, die man eigentlich nicht hat, beendet werden.

Wenn man an der Struktur einer Kurverwaltung festhalten möchte, braucht es nicht mehr Mitarbeiter sondern medizinische Anwendungen für Kurgäste und Einheimische unter Einbeziehung von heimischer Sole und Moor sowie Hotelbetten. Die FBO möchte Bürgerbeteiligung, nicht Ausgrenzung.

Die FBO möchte Menschen aus allen politischen Lagern einbeziehen und keine politische Brandmauer. Die FBO möchte respektable Wohnungen für einheimische sozial schwächere Menschen, die ihr Leben lang gearbeitet und Beiträge gezahlt haben.

Die FBO wird immer gegen den Verkauf von Wasser und Wald sein, denn es ist unser Lebenselixier!

Wir wünschen uns junge und ältere, ja auch alte Menschen, die sich in der Bad Orber Kommunalpolitik einbringen. Gerne auch als Mitglied in der FBO – der Jahresbeitrag beträgt bewusst nur zwölf Euro. Wir arbeiten gerne aufgeschlossen, ohne Vorurteile und sachorientiert für ein Bad Orb, das in seiner Gesamtheit und nicht nur in Teilen schön sein soll!

Interesse am Mitgestalten:
Ralf Diener, 0157 52361558,
ralf-diener@web.de,
Dr. Matthias Dickert,
matthias_dickert@msn.com

Der WALK-MÄN-PODCAST und MEIN BLÄTTCHEN VIDEO

Als Audio/Video auf Apple, Spotify und YouTube



Walk-Män-Podcast Nr. 240

Mantrailing – Spürnasen auf der Spur – mit Lothar Krampol. Lothar Krampol aus dem hessischen Eppertshausen (nördlich von Darmstadt) war zu Gast im Walk-Män-Podcast. Krampol kam in Begleitung seiner bulgarischen Schäferhündin Elli. Was ist Mantrailing? Frei übersetzt bedeutet es Personensuche. Prinzipiell kann Mantrailing mit jeder Hunderasse betrieben werden. Hunde bestimmter Rassen und langnasige Hunde sind aber im Vorteil. **Wie kam Krampol zum Mantrailing:** „Unsere Schäferhündin Ronja litt unter einer Schilddrüsenunterfunktion und kam erst nach der Präphase zu uns. Weiter siehe rechte Spalten ...“

Walk-Män-Podcast Nr. 239

Sepsis-Tour 2025 – Radeln und Aufklären – von Griesheim nach Berlin – mit Iris Fairley. Sie startet am Freitag, 5. September: Die „Sepsis-Tour“, eine Radtour von Griesheim bis ins 800 km entfernte Berlin. Das Ziel der schweißtreibenden Aktion: Aufklären über Sepsis und Sammeln von Spenden für die Sepsis-Hilfe. **Was ist eigentlich Sepsis?** Sepsis (auch „Blutvergiftung“ genannt) ist die schwerste Verlaufsform einer Infektion und endet unbehandelt immer tödlich. **Interesse mitzuradeln?** Wer sich vorstellen kann, die eine oder andere Etappe mitzuradeln (am 6. September im Kinzigtal), der ist dazu natürlich eingeladen. Interessierte wenden sich direkt an Iris Fairley. Kontaktdaten in den Shownotes!



Walk-Män-Podcast Nr. 238

220 km zu Fuß von Pforzheim nach Bad Orb – mit Megamarsch-Coachin Manuela Beck. Manuela Beck nahm Anfang Juli 2025 die Strecke von Pforzheim nach Bad Orb zu Fuß in Angriff. 226 km in knapp vier Tagen an. Von Montag, 5. Juli, bis Freitag, 11. Juli (1:15 Uhr in der Nacht) dauerte letztlich ihr Weg „per pedes“. Noch am Freitag gegen Mittag traf sie in der Redaktion ein und stellte sich dort der Podcast-Aufnahme. In dieser berichtet sie über ihren abenteuerlichen, stressigen und auch schmerzhaften Ultra-Marsch über Rad- und Wanderwege sowie zahlreiche Mittelgebirgs-Höhen bis in die Kurstadt Orb.

Walk-Män-Podcast Nr. 237

Ausbildung als Mission – die Akademie für Gesundheit und Pflege – mit Aida Tadzic und Jörg Karmela. In Gesundheit und Pflege herrscht akuter Mangel an Nachwuchskräften. Viele Praxen in Gesundheits- und Pflegeberufen leiden an Existenznöten, da es zunehmend an ausgebildeten Fachkräften fehlt. Dieses Problems nimmt sich im Main-Kinzig-Kreis (Hessen) die „Main-Kinzig-Akademie für Gesundheit und Pflege gGmbH (MKA)“ in Gelnhausen und Rodenbach an. Sie bildet eine Kooperation der kommunalen Pflegeschulen des Main-Kinzig-Kreises (MKK). Aktuell werden rund 500 Menschen ausgebildet...



Walk-Män-Podcast Nr. 236

Fünf Jahre Walk-Män-Podcast – Daniel Flege (LetsCast) und Ralf Baumgarten über eine Leidenschaft. Daniel Flege aus Hamburg ist nicht „nur“ Podcaster (seit 2013!), er ist auch Marketing- und Produktmanager beim Podcast-Hoster LetsCast.fm. Bei diesem ist übrigens auch der Walk-Män-Podcast gehostet, der Mitte Juni sein fünfjähriges Bestehen beging. Flege ist seit ebenfalls fünf Jahren aktiv beim Podcast „Film-Frühstück“. Ein Gespräch über die rasante Entwicklung auf dem Markt der „Independent-Podcaster“, Risiken und Gefahren und darüber, warum permanente Weiterbildung und technisches Aufrüsten überlebensnotwendig sind.

Walk-Män-Podcast Nr. 235

Aktivtische für die Betreuung – VdK-Aktion soll Pflegeeinrichtungen entlasten – mit Bernhard Plesker. Bernhard Plesker aus Gelnhausen ist Vorstandsmitglied im Kreisverband des Sozialverbands VdK. Dieser hat sich ein ehrgeiziges Ziel gesetzt: Lokale Pflegeeinrichtungen bei der Betreuung ihrer Bewohner und Pflegebedürftigen zu unterstützen. Dies soll geschehen über das Projekt „Aktivtisch“. Dabei handelt es sich um ein digitales, interaktives System, das den Menschen in den Mittelpunkt stellt. Den Aktivtisch will der VdK Einrichtungen im Main-Kinzig-Kreis kostenlos zur Verfügung stellen, um das Fachpersonal bei der Betreuung der Senioren unter Einbindung von ehrenamtlich Tätigen sowie Angehörige zu entlasten. ... **Weiter diese Seite rechts oben.**



Walk-Män-Podcast Nr. 234

Gefäßkrankheiten mit Ernährung effektiv vorbeugen – mit Golo Mielke. Zweite Episode mit Golo Mielke, Anästhesist, Notarzt, Yogalehrer und Hypnotherapeut mit langjähriger Praxiserfahrung. In dieser Episode dreht sich alles um die körpereigenen Gefäße. Die Zuhörer und Zuschauer erfahren, wie weit dieses System alle Bereiche des Körpers durchzieht und warum es wichtig ist, beispielsweise Verengungen entgegenzuwirken. Ob, warum und in welchem Umfang die Ernährung und körperliche Betätigung darauf Einfluss nehmen können, darüber berichtet Golo Mielke in dieser Episode des Walk-Män-Podcasts.



Sich auf den Hund einlassen und ihn selbstständiger machen, sein Selbstbewusstsein stärken, Hürden abbauen. Darum dreht sich diese Podcast-Aufnahme zum Thema Mantrailing. (Fortsetzung von links): ... Dinge des täglichen Lebens machen ihr Angst, so auch die teilweise tierschutzrelevante Ausbildung im Hundeverein. Seit einigen Jahren betreiben wir als Team Mantrailing“. „Ronja war unser neunter Hund, aber der erste mit gesundheitlichen Problemen. Sie war auch der Grund für meine Ausbildung zum Hundetrainer, Tierpsychologen und Tierheilpraktiker.“ Ronjas Schilddrüsenkrankung mit den einhergehenden Verhaltensauffälligkeiten waren der Grund für das Entstehen der Nasenarbeiter. 2021 zog die bulgarische Schäferhündin Elli (Bild) bei den Krampols ein. Über Höhen und Hürden seiner Arbeit spricht Krampol in dieser Episode des Walk-Män-Podcasts.

Walk-Män-Podcast Nr. 233

Walk-Män-Podcast Episode 233: Cacao, Yoga und Reiki – Body-Soulwork – mit Annika Glassen

Annika Glassen ist Yoga-Lehrerin, Reiki-Meisterin, TSB(r) Coach und „Cacao-Spaceholderin“. „Ich stand an einem Punkt in meinem Leben, an dem ich gespürt habe, dass ich etwas verändern möchte. Ich hatte regelmäßige Migräne, Rückenschmerzen und ein schwieriges Verhältnis zu meinem Körper, was sich in meinem Ess- und Sportverhalten zeigte. Die klassischen Therapien brachten keine nachhaltige Veränderung. Deswegen traf ich eine klare Entscheidung – die Entscheidung für mich!“ Ihr aktuelles Programm „Body & Soul Work“ ist ein holistischer Ansatz für nachhaltige Veränderung.



Walk-Män-Podcast Nr. 232

Gesund und fit im Alter – mit ganzheitlichem Ansatz – mit Golo Mielke. Golo Mielke (Anästhesist, Notarzt, Yogalehrer, Hypnotherapeut): In 25 Jahren ärztlicher klinischer Tätigkeit lernte er das System der Akutversorgung schätzen – umso mehr, je eindeutiger eine akute Bedrohung dadurch abgewendet wurde. „Andererseits wurde mir im Lauf der Zeit auch immer klarer, welche Bedeutung eine umfassende, ganzheitliche Betrachtungsweise hat, wenn es um chronische Beschwerden geht. Hier ist ein anderes Vorgehen von unschätzbarem Wert: Nämlich der Blick auf die Ursache und den Menschen in seiner Ganzheit. Dieses Vorgehen eröffnet erstaunliche Perspektiven“.



Walk-Män-Podcast Nr. 231

Fairness als Philosophie – mit Dr. Peter Schaumberger.

„Gerechtigkeit ist unsere wichtigste Zutat“, verrät Dr. Peter Schaumberger in dieser Episode. Dr. Schaumberger ist Geschäftsführer der GEPA, der Gesellschaft zur Förderung der Partnerschaft mit der Dritten Welt mbH. Er berichtet über die Arbeit der GEPA, die aktuell ihren 50. Geburtstag feiert, ihre Entwicklung, Arbeitsschwerpunkte und Philosophie. Die GEPA arbeitet nicht gewinnorientiert und ist Deutschlands größter Geschäftspartner für Dritte-Welt-Läden und Co. (Hinweis: Unbezahlte Werbung). Diese Episode ist eine Aufzeichnung des Gesprächs in der Printhouse-Redaktion in Bad Orb.



UND SO EINFACH GEHT'S:
Foto-App auf dem Handy öffnen, QR-Code (unten!) fotografieren oder scannen – und direkt Reinhören oder anschauen!



AUDIO-PLAYER



Neuer Bildband von Michael und Joachim Kunkel
NATURWÄLDER IM SPESSART
Ein Gewinn für Mensch und Natur
 39,95 Euro Subskriptionspreis für Bestellungen bis zum 15. September
 248 Seiten, Großformat, Hardcover, farbig, ISBN 978-3-95828-355-8
 44,00 Euro (gebundener Ladenpreis ab 16. September)
TRIGA – Der Verlag
 Birkenallee 2.a · 63619 Bad Orb · www.triga-der-verlag.de

Lebhafter und energiegeladener Workshop: TanzSportClub unterstützte die Ferienspiele mit Tanzworkshop



Biebergemünd (TSCBB/ue). Bereits zum dritten Mal beteiligt sich der TanzSportClub Barbarossa-Biebergemünd e. V. am abwechslungsreichen Ferienprogramm der Gemeinde Biebergemünd. Den inspirierenden Tanzworkshop für Kinder leitete erneut Marc Hartung-Knöfler, Trainer des TSC Barbarossa-Biebergemünd. Die Veranstaltung fand in den Räumlichkeiten des ehemaligen Feuerwehrtstützpunkts statt – dem neuen Wirtheimer Bürgertreff. Dies bot die perfekte Kulisse für einen kreativen Nachmittag voller Bewegung und Freude am Tanzen.

In einem lebhaften und energiegeladenen Workshop fanden sich sechs begeisterte Mädchen im Bürgertreff ein, um die faszinierende Welt des Tanzes zu erkunden. Unter der Anleitung von Marc startete der Nachmittag mit einer Vorstellungsrunde. Marc führte die Gruppe durch die Grundsätze des Salsa, einem rhythmischen Tanz, der für seine komplexen Bewegungen bekannt ist. Mit viel Engagement und großer Freude versuchten sich die Mädchen an den neuen Schritten und einer kleinen Choreografie, die mit Drehungen als Solotanz kombiniert war. Trotz der schwierigen Taktung waren alle Teilnehmerinnen konzentriert und hatten sichtlich Spaß an den neuen Bewegungen.

Nach einer erfrischenden Trinkpause ging es weiter mit den Basics des Cha-Cha-Cha. Auch hier stellte Marc eine wiederholbare Kurzchoreografie vor, die schnell Begeisterung hervorrief. Darüber hinaus wurden die Grundsätze des Discofox, des Jive und der Rumba vermittelt, wobei die Mädchen mit großem Eifer und einer ansteckenden Begeisterung bei der Sache waren. In einer abschließenden Umfrage teilten die Mädchen ihre Eindrücke und kamen zu dem gemeinsamen Ergebnis, dass Salsa als der herausforderndste Tanz

empfunden wurde. Besonders die Verzögerungen in den Bewegungen bereiteten einigen Schwierigkeiten, doch dies hielt die Gruppe nicht davon ab, mit Freude und Enthusiasmus weiterzumachen. Zum Abschluss wurde auf Wunsch der Mädels „Stopp-Tanz“ mit viel Spaß

Lasertherapie in Bad Orb



Wir entfernen:
 Alters- und Pigmentflecken
 Besenreisser - Couperose
 Faltenunterspritzung
 Faltenentfernung
 Haarentfernung
 Sklerotherapie
 Warzen

Arztpraxis Dr. med. Dehmer
 Burgring 3 · 63619 Bad Orb

Telefon: 0 60 52 / 9 13 00
 Telefax: 0 60 52 / 64 67

E-Mail: info@an-guan.de
<http://www.an-guan.de>

Pflegedienst im Jossgrund
 Wir bieten professionelle
 Pflegeleistungen, Beratung
 und Unterstützung in Ihrem
 häuslichen Umfeld an.
 Karlsbader Straße 4
 63637 Jossgrund
 Tel.: 060 59 - 90 67 57
 Das Maß aller Dinge
 ist der Mensch
 info@pflegedienst-im-jossgrund.de
 pflegedienst-im-jossgrund.de

Veranstaltungs-Tipps Bad Soden-Salmünster: Schützenfest, Sonntagsmarkt, Wasserspiele und WeinMusik



Bad Soden-Salmünster (Ti/Ih).
 Mit zahlreichen Events punktet die Tourist-Information von Bad Soden-Salmünster im Monat August.

Highlights in diesem Monat sind:

- Das **Kurparkfest** von Freitag bis Sonntag, 8. bis 10. 8. (siehe Bild)
- Das **Heatwave Open Air** am Festplatz Salmünster von Freitag bis Samstag, 15. bis 16. 8., jeweils ab 17 Uhr
- Die **SpessartLounge** in der

Spessart Therme am Freitag, den 15.08. ab 17 Uhr

- Der **DIYMarkt im Kurpark** am Sonntag, 17. 8., ab 10 Uhr
- Die **WeinMusik im Kurpark** am Mittwoch, 20. 8., ab 19 Uhr
- Das **Jubiläum 105 Jahre MV Cäcilia Bad Soden** im Spessart FORUM von Samstag bis Sonntag, 23. bis 24. 8.
- Das **Kirchweihfest in Mernes** von Samstag bis Montag, 23. bis 25. 8.

empfangen wurde. Besonders die Verzögerungen in den Bewegungen bereiteten einigen Schwierigkeiten, doch dies hielt die Gruppe nicht davon ab, mit Freude und Enthusiasmus weiterzumachen.

Zum Abschluss wurde auf Wunsch der Mädels „Stopp-Tanz“ mit viel Spaß

Haus- und Gartenservice
 Jürgen Acker
 Gartenarbeiten - Transporte
 Dienstleistungen rund um
 „Haus & Garten“
 Lourenzstraße 39
 Bad Orb
 Tel.: 06052-7465

und unter lautem Gelächter ausgeführt. Die Veranstaltung endete mit fröhlichen Gesichtern und zeigt, wie wichtig es ist, auch kreative und interaktive Elemente in Veranstaltungen einzubauen, um Gemeinschaftsgefühl und Freude zu fördern.

Der Workshop im Bürgertreff war nicht nur eine großartige Gelegenheit, die verschiedenen Tanzstile kennenzulernen, sondern auch ein wunderbares Beispiel für die Kraft des Teamgeists und der Freundschaft. Die Organisa-

toren freuen sich bereits auf weitere Tanzveranstaltungen und hoffen, dass die Mädchen ihre Leidenschaft für das Tanzen weiterhin ausleben werden.

Informationen zum TanzSportClub Barbarossa Biebergemünd sind auf der Homepage des Vereins unter www.tanzsportclub-biebergemuend.de zu finden.

Afterwork am 7. August: Livemusik mit „Price & Payne“

Biebergemünd (BBGMD/tr). Am Donnerstag, 7. August, geht die Afterwork-Reihe auf dem Rathausplatz in die nächste Runde. Beginn ist um 17 Uhr. Für das musikalische Rahmenprogramm sorgt das Duo „Price & Payne“. Sie bieten „Live-Performance der Extraklasse: Zwei E-Gitarren und zwei unverwechselbare Stimmen, die unter die Haut gehen“, informiert die Verwaltung.

Das Duo liefert Top-Entertainment mit dem Sound einer ganzen Band und ganz sicher das ultimative Partyprogramm. Zwei lustige, chaotische Typen mit einer spaßigen Show covern sich mit ihren Stromgitarren durch die 60er, 70er, 80er, 90er bis in die Neuzeit.

Das bewährte Speisen- und Getränkeangebot rundet die Veranstaltung kulinarisch ab.

24h Schlüssel-Notdienst

SCHLÜSSELDIENST
Tag und Nacht

Schlüsseldienst **J. GRAUEL** Eisenwaren
Schließanlagen Mechan.- u. elektr. Einbruchschutz
63619 Bad Orb Haselstrasse 8
Telefon 06052 2929
Handy 0171 1978642

W, Ü50, sucht 2 ZiKBB in Bad Orb. Festes Einkommen.
Mobil: 0170 3316602.

Verkaufe Sommerreifen 205/50 R 17 Goodyear mit Alufelgen. 2 Jahre alt. EUR 380,-. **Tel.:** 06052 3873.

Kaufe Bilder, Musikinstrumente, Porzellan und deutsche Münzen – von privat an privat. **Mobil:** 0177 2573873.

Hallo an alle. Kaufe gut erhaltene Pelze sowie Nähmaschinen, Schmuck aller Art, Abendbekleidung, Münzen, Zinn, Uhren, Bestecke, Altporzellan. Zahle Höchstpreise.
Tel.: 06053 7068203.
Mobil: 0152 07779310.

Bad Orber sucht nette kleine Wohnung zum Kauf. Gerne auch sanierungsbedürftig.
Mobil: 0156 79252377.

Paar sucht ETW ab 100 m² zur Eigennutzung in Bad Orb, ruhige Lage, kleine Einheit (2 - 4 WE), nur Kauf, gerne mit Terrasse/Balkon.
Mobil: 0172 6928011,
Email: frschoepf@freenet.de.

Bad Orb, kl. Whg. bis 50 m² dringend gesucht von junger Frau (muss 3mal / Woche zur Dialyse in Orb). Möglichst Erdgeschoss, da Treppen ein Problem sind. Miete übernimmt das KCA.
Kontakt: 0152 26639117.

Entrümpelungen von Dachboden bis Keller aller Art. Kostenloser Kostenvoranschlag:
Franz, **Mobil:** 0151 53530706.

Suche Baugrundstück in Bad Orb, Südhänglage.

Kontakt:
0160 94614939.

Ruh. Paar (64 + 59 J., NR), sucht 2-3 Zi.-Whg. (ab 70 m²) in Bad Orb. 1. Stock m. Balkon o. EG m. Terrasse u. Garage/Stellplatz. WM bis EUR 1.000,-. **Mobil:** 0176 34378000.

Schweren Herzens muss ich leider meine beiden Rassekatzen verkaufen:

Perser Kurzhaar, m., 2 Jahre
Angora Langhaar, w., 4 Jahre
Beide sind kastriert und entwurmt. Ich gebe sie nur in allerbeste Hände und nur in Wohnungshaltung ab.

Bei Interesse: 0174 5614545 (bitte öfters probieren - danke).

Suche einen (Kunst-)Raum in Bad Orb. Biete Kunststunden und kreative Projekte für Kinder, Jugendliche und Erwachsene.

Mobil: 0176 24352048 oder
Email: lidija.beck@gmx.de.

NEU: Kleinanzeige plus Foto: plus EUR 20,- Neu im Printhouse: Samstags offen für Kopierarbeiten von 9.30 bis 11.30 Uhr



Birkenallee 2a
Bad Orb
06052 3405

Dienstleister SKORUPINSKI

Frankfurter Str. 8 • 63619 Bad Orb
☎ 0 60 52 / 92 81 07 • ☎ 0176 / 821 44 523

Grabpflege • Holzeinfassungen • Grabauflösung
Gartenpflege • Baumpflege • Baumfällung
Wildkrautentfernung • Winterdienst • Hausmeisterservice

Clubabende künftig mitunter für Interessierte geöffnet Stabwechsel vollzogen: Werner Johans ist der neue LIONS-Präsident



Zum Bild,
von links:
Jan Zurek
und
Werner
Johans.

Bad Orb (LCBO/mk). Werner Johans ist der neue Präsident des LIONS-Clubs Bad Orb-Gelnhausen. Anlässlich einer Feierstunde der Club-Mitglieder in Bad Homburg übernahm Werner Johans die Amtsgeschäfte von Jan Zurek. Zurek führte den Mitgliedern im Rahmen einer Rede nochmals die Aktivitäten des vergangenen Jahres vor Augen. Dazu zählten unter anderem das dritte Bad Orber Kirschblütenfest, welches der Club in Zusammenarbeit mit dem Geselligkeitsverein Viktoria Bad Orb 1892 e. V. mit einem sehr guten Zuspruch am Bahnhof veranstaltete, ein öffentlicher Vortrag zum Thema „Endlich alt?! – Mein wertvoller Lebensabend“ und zahlreiche Vorträge im Rahmen der Clubabende des LIONS-Clubs Bad Orb-Gelnhausen.

Ein besonderes Highlight war es zudem, als der Club anlässlich eines internationalen Jugendaustauschs von LIONS Deutschland – District 111 Rhein-Main 16 Jugendliche aus 14 Nationen in Bad Orb begrüßen und einen Tag gemeinsam in der Spessartstadt verbringen konnte. Die Aktion „Befestigung to go“ sowie das LIONS-Bratfest, die Teilnahme an der Altpapiersammlung der Stadt Bad Orb und die Teilnahme

an diversen öffentlichen Veranstaltungen rundeten das ehrenamtliche Engagement der Club-Mitglieder ebenso ab, wie zahlreiche eigene Aktivitäten für den guten Zweck.

Nach der feierlichen Amtsübergabe bedankte sich der neue Präsident Werner Johans sehr herzlich bei Jan Zurek für dessen großes Engagement für die gemeinsame caritative Sache und für den LIONS-Club Bad Orb-Gelnhausen. Johans stellte ferner sein Jahresprogramm vor, welches er unter seinem persönlichen Motto „Auf der Suche nach Perspektiven“ – sowohl nach Innen als auch nach Außen – stellte. Neben vielen, teilweise auch öffentlichen, Vorträgen, wird im neuen LIONS-Jahr die Wiederauflage des Kirschblütenfests im Frühjahr 2026, die Ausrichtung des traditionellen LIONS-Bratfestes im Herbst und die erneute Teilnahme an der städtischen Altpapiersammlung ein wesentlicher Bestandteil des Jahresprogramms des LIONS-Clubs darstellen. Auch kündigte Werner Johans an, die internen Clubabende mitunter für interessierte Mitbürgerinnen und Mitbürger zu öffnen und verstärkt auf die Mitgliederwerbung zu setzen.

Mit dem neuen Club-Jahr, das Anfang Juli begann, trat auch der von den Mitgliedern neugewählte LIONS-Vorstand sein Amt an. LIONS-Präsident **Werner Johans** wird nun von **Michael Stock** (I. Vizepräsident), **Alexander Reitz** (II. Vizepräsident), **Horst Senzel** (Sekretär), **Dieter Mertens** (Kassenwart), **Michael Kertel** (Pressesprecher) und von **Dieter Klein** (Jugendarbeit) im Vorstandsteam unterstützt. **Jan Zurek** übt die Position des Past-Präsidenten im LIONS-Club Bad Orb-Gelnhausen aus und wird dem Vorstand ebenfalls weiter angehören.

PRASCH RAUM AUSSTATTUNG
Kreative Ideen für Ihr Zuhause

Am Aubach 16
63619 Bad Orb
Telefon: 0 60 52 – 927 63 46
raumausstattung@prama.de
www.prama.de

JOKA FACHBERATER

Bodenbeläge
Gardinen
Polsterei
Sonnenschutz
Insektenschutz

Kolleginnen und Kollegen stemmten den Umzug

„Den Rollstuhl sieht hier niemand mehr“



Zum Bild: Teamleiterin Mirja Jacobsen, SAM-Coach Jolanta Dedio und Nathalie Klingbeil

Bad Orb (KCA/lk). Ein unerschütterlicher Wille, der jedes Hindernis zu überwinden vermag – diese Eigenschaft zeichnet Nathalie Klingbeil mehr aus, als alles andere. Die 42-Jährige ist von Geburt an massiv gesundheitlich beeinträchtigt und auf einen elektrischen Rollstuhl angewiesen. Entsprechend ist ihr Leben von zahlreichen Herausforderungen geprägt. Jede Treppenstufe, jede Bordsteinkante, jede zu schmale Tür werden zur Barriere. Unter diesen Voraussetzungen ins Berufsleben einzusteigen lässt sich mit dem Wort „schwierig“ nur unzulänglich beschreiben. Es war für Nathalie Klingbeil fast unmöglich. 15 Jahre lang versuchte sie einen Arbeitgeber zu finden, der ihr Potenzial erkennt, ihr eine leistungsgerechte Ausstattung ermöglicht und ihr eine echte Chance auf berufliche Teilhabe eröffnet.

Mit Hilfe der Fachstelle Sozialer Arbeitsmarkt (SAM) des Kommunalen Centers für Arbeit (KCA) gelang ihr schließlich das vermeintlich Unmögliche. Die Stadt Bad Orb bot ihr ein Praktikum in der Flüchtlingsbetreuung des Asyl- und Integrationsfachdienstes an und das resultierte binnen weniger Wochen in einer Festanstellung. Vom ersten Tag an überzeigte Nathalie Klingbeil mit ihrer großen Begeisterung. In Windeseile erschloss sie sich das neue Aufgabengebiet. Dazu zählt es, Geflüchteten Fragen rund um Wohnraum und Unterkunft zu beantworten, Rechnungen zu kontrollieren und zu überprüfen und ihren Kollegen Mirja Jacobsen und Martin Lessmann zuzuarbeiten.

Menschen aus Syrien und Somalia, aus der Türkei und aus Afghanistan stehen täglich mit ihr im Kontakt. Von Anfang an erwies sich die Stadt Bad Orb als außergewöhnlich engagierter und sozial verantwortungsbewusster Arbeitgeber. Noch während der Praktikumsphase veranlasste Bürgermeister Tobias Weisbecker mit maßgeblicher Unterstützung der König-Ludwig-Stiftung den Umbau der bestehenden, jedoch unzureichenden barrierefreien Toilette. Das Team um Mirja Jacobsen empfing ihre neue Kollegin in jeglicher Hinsicht mit offenen Armen.

Die Solidarität, Kollegialität und inzwischen auch Freundschaft endet nicht an der Rathausecke. Bürgermeister Weisbecker setzte sich persönlich dafür ein, dass seine Mitarbeiterin eine frei gewordene, barrierefreie Wohnung beziehen konnte, die unmittelbar gegenüber ihrem Arbeitsplatz liegt. Sie war damit unabhängig von einem Fahrdienst und

der Arbeitsweg war für sie erstmals sehr viel müheloser zu bewältigen. Mehr noch – die Kolleginnen und Kollegen stemmten mit vereinten Kräften den Umzug, schleppten Kisten, räumten Regale ein und sorgten für die Verpflegung.

„In jeglicher Hinsicht zu einer wertvollen Stütze in der Verwaltung der Kurstadt entwickelt“

Von so viel Gemeinschaftsgefühl zeigt sich der Rathauschef begeistert: „Frau Klingbeil ist aus unserer Belegschaft nicht mehr weg zu denken. Sie hat sich in jeglicher Hinsicht zu einer wertvollen Stütze in der Verwaltung der Kurstadt Bad Orb entwickelt – fachlich und menschlich gleichermaßen“, so Weisbecker. Er ermutigt andere Arbeitgeber, mögliche Vorbehalte zu überwinden, wenn es darum geht, jemanden mit gesundheitlichen Einschränkungen einzustellen. „Arbeit ist ein Menschenrecht – wir können es uns als Gesellschaft gar nicht erlauben, so motivierte Menschen wie Frau Klingbeil nicht beruflich teilhaben zu lassen. Wer so ein herausforderndes Leben meistert, der bringt wertvolle Fähigkeiten mit, von denen jedes Unternehmen nur profitieren kann!“

Möglich gemacht hat diese Erfolgsgeschichte nicht zuletzt das SAM-Team des KCA. So begleiteten die SAM-Coaches Ruzica Hussong und Jolanta Dedio Nathalie Klingbeil engmaschig bei ihrem Weg in den Arbeitsmarkt. „Meine Coaches haben immer an mich geglaubt und mir auch immer wieder neuen Mut gemacht, wenn ich mal einen mentalen Durchhängen hatte – alleine, würde man irgendwann aufgeben“, so Nathalie Klingbeil. „Wir sind sehr glücklich darüber, dass wir Menschen wie Frau Klingbeil den Weg mit unserem Coaching und unserer finanziellen

MEDICLIN Reha-Zentrum Bad Orb

Die MC Service GmbH ist eine Dienstleistungsgesellschaft des bundesweiten Klinikbetreibers MediClin mit Sitz in Offenburg. Die MC Service GmbH ist spezialisiert auf die Reinigung von Krankenhäusern, Rehakliniken, Praxen und Altenpflegeheimen und beschäftigt derzeit mehr als 600 Mitarbeiter in über 40 Einrichtungen der MediClin.

Wir suchen ab sofort für den Einsatz in unserem MEDICLIN Reha-Zentrum Bad Orb in Teilzeit (20 Std./Woche) mehrere

REINIGUNGSMITARBEITER (W/M/D)

IHRE AUFGABEN

> Reinigung der Patientenzimmer und der öffentlichen Bereiche in der Klinik.

IHR PROFIL

- > Sie sind zuverlässig, flexibel hinsichtlich der Arbeitszeit und arbeiten selbstständig
- > Erfahrung in der Gebäudereinigung wäre wünschenswert
- > Nachweis über Masernschutz (ab Jahrgang 1971) ist Voraussetzung

WIR BIETEN

- > Tarifliche Vergütung, zusätzliches Urlaubsgeld und weitere Prämien
- > Vergünstigungen von Einkäufen bei namhaften Unternehmen
- > Sicherheit eines renommierten Klinik Konzerns
- > Betriebliche Altersvorsorge
- > MediCare – Hilfestellungen in diversen Lebenslagen

Die vorliegende Stelle ist für schwerbehinderte Bewerber (w/m/d) geeignet.

Telefonisch erreichen Sie Frau Kubin unter 06052/808-807.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung über unser Online-Portal unter <https://www.mediclin-karriere.de/>

MEDICLIN
MC SERVICE

Förderung ebnen können,“ freut sich Corinna Geßinger, im KCA-Vorstand unter anderem zuständig für Markt und Integration. „Diese Geschichte erfüllt uns selbst mit Demut aber auch mit großer Dankbarkeit gegenüber der Stadtverwaltung Bad Orb – ein solches Maß an Hilfsbereitschaft und Zusammenhalt erleben wir als Jobcenter wirklich nicht alle Tage!“

„Nathalie sieht einfach Dinge, die uns überhaupt nicht auffallen“

„Geht nicht, gibt’s nicht!“ lautet das Motto von Nathalie Klingbeil. Konsequenter arbeitet sie mit Unterstützung ihres Teams und ihrer Coaches daran, ihre Situation stetig zu verbessern. Einen neuen elektrischen Rollstuhl mit Aufstehfunktion hat sie beim Versorgungsamt beantragt, damit könne sie dann den Gemeinschaftsdrucker bedienen und die Aktenregale erreichen, meint sie

lächelnd. „Nathalie sieht einfach Dinge, die uns überhaupt nicht auffallen – das ist unschätzbar wertvoll etwa wenn es um Bürgerinnen und Bürger geht, die selbst gesundheitlich beeinträchtigt sind“, betont Teamleiterin Mirja Jacobsen. Wenn etwa ein Geflüchteter im Rollstuhl auf Nathalie Klingbeil treffe, könne man den motivierenden Effekt gar nicht hoch genug bewerten.

„Ein Betroffener sieht dann, was man schaffen kann, welche Möglichkeiten und Chancen es in Deutschland gibt – das ist fantastisch“, freut sie sich. Ihr selbst und ihrem Team falle die Beeinträchtigung ihrer Kollegin inzwischen überhaupt nicht mehr auf. Es sei ein Miteinander auf absoluter Augenhöhe: „Den Rollstuhl sieht hier niemand mehr.“

Rechtsanwälte
Böckenhoff

Erbrecht Familienrecht Arbeitsrecht Verkehrsrecht Baurecht Mietrecht



Geerd Uwe Böckenhoff
Fachanwalt für Erbrecht
Fachanwalt für Arbeitsrecht

Julia Wahl
Rechtsanwältin
Arbeitsrecht, Verkehrsrecht, Mietrecht

Tel.: 0 60 53-61 70 0
Fax: 0 60 53-61 70 70
info@boeckenhoff.de
www.boeckenhoff.de

Rechtsanwälte Böckenhoff, Bleichgartenstraße 6 - 8, 63607 Wächtersbach

Zum aktuellen Kurs der Stadtentwicklung: Bad Orb am Scheideweg zwischen Vision und Herausforderung

von Dipl.-Ing.TU. Christian Willim (langjährig beratender
Stadtentwickler und ausbildender Hochschuldozent)

In Bad Orb zeigt sich derzeit eine bemerkenswerte Gemengelage: Innovative Visionen stehen im Spannungsfeld zu Risiken wie Willkür und Überforderung. Seit einigen Monaten geraten zentrale Themen wie Leerstand, Aufenthaltsqualität, Verkehrsführung, soziale Durchmischung, die bürgerliche Identifikation mit dem Kurort sowie die Windkraftdebatte erheblich unter Druck. Seit Wochen bemühe ich mich, in entsprechenden Beiträgen im „Mein Blättche“ auf die prekäre Lage des Kurortes hinzuweisen – selbst unter dem Verdacht persönlicher Vorteilsnahme, was für sich bereits die Denkweise mancher, im Hintergrund agierender Akteure offenbart. „Nestbeschmutzer“ ist nur einer der Begriffe, mit denen versucht wird, der Realität durch Diffamierung zu begegnen.

Seit März dieses Jahres liegt der Stadt Bad Orb ein Konzept zur Entschärfung der derzeitigen Lage vor, das bereits vieles von dem vorausgesehen hat, was sich in der Kommune aktuell abspielt.

Die jüngsten öffentlichen Diskussionen rund um Herrn Bilik und das Kurorchester, die baulichen Maßnahmen am Marktplatz mit dem Einfluss von Gastronom Herrn Einschütz sowie die Umsetzung der Hauptstraße in der Altstadt – etwa beim umstrittenen Kunstobjekt „Würmchen“ – verstärken den Eindruck, dass die Stadt Bad Orb derzeit an ihre Belastungsgrenzen gerät.

Verantwortlichkeiten werden häufig hin und her geschoben, während sich die Beteiligten eher einer offenen und konstruktiven Debatte entziehen. Zwar sind Großinvestitionen oft Initialzündung für Diskussionen, doch die eigentlichen Probleme liegen vielfach auf der Ebene der praktischen Umsetzung.

Das charakteristische „Aussitzen“ von Kritik scheint inzwischen zu einem bevorzugten Mittel im Umgang mit Konflikten geworden zu sein. Führende Akteure der Stadt stehen so im Zentrum einer Situation, die für viele Bürgerinnen und Bürger immer irritierender wirkt. Obwohl immer wieder berechtigte Kritik geäußert und die Zusammenhänge klar benannt werden, treten Gemeinwohlinteressen in der öffentlichen Wahrnehmung häufig in den Hintergrund.

Eine fortschreitende „Disneylandisierung“ – eine Attraktion jagt die nächste, getrieben durch intensives Marketing – erzeugt zwar Aufmerksamkeit, birgt jedoch auch das Risiko unberechenbarer Entwicklungen und verstärkt bestehende Spannungen durch eine Überforderung der Bevölkerung mit zahlreichen Veranstaltungen in kurzer Abfolge. Ein Kurort an der Belastungsgrenze, die offenbar noch nicht in Gänze ausgereizt ist. Besonders auffällig ist die Rolle der Kur GmbH, die als vermeintlich wesentlicher Motor der Stadtentwicklung agiert, sich jedoch häufig stärker auf große Events und mediale Außenwirkung konzentriert als auf bürgerorientierte Kommunikation und ein ausgewogenes Interessensmanagement.

Der Umgang mit gewerblichen Leer-

ständen in der Altstadt wie auch mit zahlreichen baulichen Maßnahmen erfolgt vielfach weder transparent noch partizipativ. Dies führt zu der Einschätzung, dass das Gemeinwohl oftmals zugunsten einer vermarkteten Standortattraktivität in den Hintergrund tritt. Ausgleichende Mediation und die Berücksichtigung vielfältiger Bürgerinteressen stehen derzeit ganz offensichtlich nicht im Mittelpunkt der Umsetzungsstrategie. Vielmehr scheint sich alles einer übergeordneten Kurortvision unterzuordnen – Widersprüche und Alternativen werden kaum zugelassen.

Ob sich diese einseitige Marketingstrategie langfristig aufrechterhalten lässt, erscheint fraglich.

Dipl.-Ing.TU. Christian Willim

(68, langjährig beratender Stadtentwickler und ausbildender Hochschuldozent, Gießen, Frankfurt, Aschaffenburg, Darmstadt, Koblenz)

Kontakt
über EMAIL:
creativpool@web.de



Insbesondere angesichts der beträchtlichen Investitionen Einzelner – allen voran von Henning Strauss – ist zu erwarten, dass ein konstruktiver Umgang mit Kritik und ein ausgleichender Dialog nicht nur im Interesse der Bürger, sondern auch der Investoren selbst liegen sollte. Großvolumige Investitionen bedürfen zudem verlässlicher, nachhaltig verankerter Sicherungsmaßnahmen und klarer Entscheidungswege, die gegenwärtig nicht eindeutig erkennbar sind.

Der Handlungsbedarf ist offensichtlich: Um einer Eigendynamik der bestehenden Spannungen vorzubeugen, braucht es zeitnah wirksame und nachhaltige Lösungsansätze. Denn weder für Bad Orb als Kurort noch für die maßgeblichen Investoren wäre ein negatives Image förderlich. Bislang bleibt jedoch entschlossenes, verantwortungsvolles Handeln zur Entschärfung der Situation aus.

Bereits seit Wochen werden die Herausforderungen – etwa im Rahmen der Verkehrsführung durch Baumaßnahmen im Gewerbegebiet Eiserne Hand – öffentlich thematisiert. Der Stresstest für die Stadt beginnt Anfang August, wenn die Bauarbeiten zu Umleitungen zwingen. Sollten diese Maßnahmen mit ähnlichen Strategien wie die Auseinandersetzung mit den Gewerbetreibenden am Marktplatz durchgeführt werden, ist davon auszugehen, dass heiße Wochen bevorstehen – womit nicht allein die sommerlichen Temperaturen gemeint sind. Es gilt hier treffend das Sprichwort: „Wehret den Anfängen“ – eine Maxime, die der Stadt bislang offenbar eher fremd scheint.

Am Ende bleibt festzuhalten: Das Wohl der Bürgerinnen und Bürger darf sich nicht in der bloßen Abwehr

... hier schreibt der Leser ...



Leib ohne Seele – Kurkonzerte mit Schockwirkung

„Dass Körper und Geist sich gegenseitig beeinflussen, das wussten bereits die alten Römer. „Mens sana in corpore sano“ hieß es bei ihnen. Und das wussten auch die Initiatoren der im 19. Jahrhundert beginnenden modernen Badekultur. Drum gehörte zu jedem Kurbad, das etwas auf sich gab, auch eine Kurkapelle, die für das seelische Wohlbefinden der Kurgäste zuständig war.

So auch in Bad Orb.

Wer der Aufforderung des Bad Orber Terminkalenders folgte, konnte am 22. Juli 2025 eines dieser Kurkonzerte verfolgen und sich dabei überzeugen, wie wohltuend Musik auf Geist und Seele wirken kann, denn sie ist eine universelle Sprache, die jeder versteht.

„Musik berieselt unsere Seel“ versprach das Motto des Programms. Es war jedoch mehr als ein sanftes Berieseln. Auf der Bühne des Gartensaals der Konzerthalle drei Musiker in eher ungewöhnlicher Besetzung, die aber zeigte, dass Alter und Herkunft keine Rolle spielen, wenn es um gute Musik geht.

Der Geiger Jaroslav Bilik, zugleich auch sympathischer Moderator des Konzertes, tritt auch in anderen Formationen auf und ist mit einer langjährigen Erfahrung des ehemaligen Konzertmeisters des Slowakischen Nationaltheaters Bratislava der eigentliche Spiritus Rector dieser Kurkonzerte. Ihm zur Seite die aus Russland stammende Pianistin Irina Maurer, als sicherer Orchesterersatz, sowie der junge Saxophonist Simon Zellmann, der sich mit gepflegter Tongebung und groovenden Jazzklängen bestens in das Klangbild einfügte.

Geboten wurde eine bunte Melange von Stücken der eher „leichteren Muse“ mit Hits aus Klassik (A. Rubinstein „Melodie“ oder eine „Glinka Ballade“), Operetten-Arien (Lehar, Millöcker), Musical (Bernsteins „West-side Story“), Filmmusik („Hit the road, Jack“, „Schwarzer Orpheus“) und Walzerseligkeit (Waldteufels „Sirenenzauber“) u.a.m.

Da wurde nicht nur mit Herz und

„störender Einflüsse“ erschöpfen. Vielmehr sollte es das übergeordnete Ziel sämtlicher kommunaler und unternehmerischer Bestrebungen sein. Bad Orb ist gut beraten, sich diesen Herausforderungen kompromisslos zu stellen – denn nachhaltiger Erfolg ist nur durch ein respektvolles Miteinander, Transparenz und gelebte Beteiligung zu erreichen“.

Dipl.-Ing.TU Christian Willim

Seele musiziert, sondern vor allem für Herz und Seele.

Dass das Vollauf gelungen war, zeigte der kräftige Schlussapplaus der zahlreich erschienenen Zuhörer. Umso größer war der Schock, als man erfuhr, dass künftig derartigen Konzerte möglicherweise dem Rotstift allgemeiner Sparzwänge zum Opfer fallen könnten. Was wäre ein Kurort ohne Kurkonzerte?

Ein Leib ohne Seele! Das kann doch keiner wirklich wollen.

Verdoppelter Applaus bekräftigte den Aufruf von Helga Krone, einer langjährigen Anhängerin dieser Konzerte, zur Unterstützung und Beibehaltung dieser bewährten Bad Orber Tradition“.

Prof. Heinz Acker,
Kurgast aus Heidelberg

... hier schreibt der Leser ...

„Liebe Freunde, ich bin nicht mehr der „Meckerer außer Dienst“ sondern habe mich, aufgrund der Erfahrungen der letzten Jahre, entschlossen, nach Kräften an der Gestaltung der Zukunft unserer Stadt mitzuwirken.“

Zwar grenzt meine Wohnung noch immer an den MARKTPLATZ, das „schwarze Loch“ (siehe Titelbild „Mein Blättche Nr. 754“) und zu der Frage der Frage der (zeitlichen) Zielgeraden möchte ich mich, nach den Leidenzeiten der letzten Jahre, an dieser Stelle nicht äußern. Jedenfalls heute „leuchtet“ der halbe Marktplatz so weiss, damit die Menschen von der hohen Verschuldung der Stadt abgelenkt werden, wenn sie den Marktplatz, sofern überhaupt möglich, aber (wohl kaum) ohne Sonnenbrille, betreten können...

Ich empfehle:

Versuchen Sie das mal mit einem Rollator, hier in „Rollator City“!

Positiv möchte ich mich zu den Entwicklungen der letzten Monate der örtlichen Verkehrsverbindungen mit dem Abrufdienst („Service on demand“) CARLOS äußern, denn wenigstens über Handy und APP funktioniert CARLOS hervorragend und dazu hat die Veröffentlichung vom März in „Mein Blättche“ auch beigetragen.

Leider haben natürlich nur wenig Senioren ein Handy mit APP bzw. Erfahrungen, sodass noch einige Verbesserungen denkbar sind...

Mit besten Grüßen, Euer“

BDir. a.D. Berndt Cloos,
Bad Orb

Bad Orb, Wächtersbach und Kreis teilen die Kosten**„Eine echte Gefahrenstelle beseitigt“**

Wächtersbachs Bürgermeister Andreas Weiher, Kreisbeigeordneter Jannik Marquart und Orbs Bürgermeister Tobias Weisbecker. Links: Carsten Spellig (Bauamt Wächtersbach), rechts: Elmar Sachs

Bad Orb / Wächtersbach (MKK/fw). Der Radfernweg R3 ist eine vielgenutzte Strecke, die eine Reihe von Städten und Gemeinden im Main-Kinzig-Kreis verbindet. An einer Stelle zwischen Wächtersbach und Bad Orb war jedoch erhöhte Vorsicht geboten, weil dort statt einer geschlossenen Asphaltdecke Betonplatten, teils brüchig und mit größeren Rillen versehen, für die Radfahrenden eine echte Sturzgefahr darstellten. Das gehört der Vergangenheit an: Der Kreuzungsbereich des R3 mit dem Abzweig nach Bad Orb ist saniert. Bad Orb, Wächtersbach und der Main-Kinzig-Kreis zogen hierfür gemeinsam an einem Strang und teilten sich die Kosten über 13.000 Euro.

„Auf dieser Strecke sind alle Generationen unterwegs und am frühen Morgen sind das insbesondere Kinder und Jugendliche auf dem Weg zur Schule. Gerade für sie – aber natürlich auch für alle Radfahrerinnen und Radfahrer – ist es besonders wichtig,

dass der Weg sicher ist“, erklärte Verkehrsdezernent Jannik Marquart. „Mit der Sanierung haben wir nun eine echte Gefahrenstelle beseitigt.“

Die Bürgermeister Andreas Weiher und Tobias Weisbecker sind ebenfalls zufrieden mit dem Ergebnis und bekräftigen die Notwendigkeit. Es handle sich mit 30 Metern Abschnittslänge um eine kleine Baumaßnahme. Dennoch, so Weiher, „verbessern wir mit der Sanierung dieses Radwegeabschnitts die Sicherheit und den Komfort“. „Wir haben eine gemeinsame Verantwortung dafür, dass unsere Wege-Infrastruktur gut befahrbar ist und niemand zu Schaden kommt. Gerade im Kreuzungsbereich gab es da deutlichen Sanierungsbedarf“, so Weiher.

Die Sanierung ist eine der Maßnahmen, die im Radverkehrskonzept des Main-Kinzig-Kreises vermerkt sind. In diesem detaillierten Konzept wird die Radinfrastruktur im Kreisgebiet in den Blick genommen und wo sie

Mein BLÄTTCHE

ANZEIGEN- UND REDAKTIONSSCHLUSS 2025

Anzeigen- und RedaktionsSCHLUSS für „Mein Blättche 757“ / 30. August:
ist am Mittwoch, 20. August, 10 Uhr!
Verteilung Mittwoch, 27. August

Anzeigen- und RedaktionsSCHLUSS für „Mein Blättche 758“ / 13. September:
ist am Mittwoch, 3. September, 10 Uhr!
Verteilung Mittwoch, 10. September!

Anzeigen- und RedaktionsSCHLUSS für „Mein Blättche 759“ / 27. September:
am Mittwoch, 17. September, 10 Uhr!
Verteilung Mittwoch, 24. September!

Anzeigen- und RedaktionsSCHLUSS für „Mein Blättche 760“ / 11. Oktober:
ist am Mittwoch, 1. Oktober, 10 Uhr!
Verteilung Mittwoch, 8. Oktober



Mein Blättche“ gibt es auch als PDF als Download sowie zum online Lesen auf www.mein-blaettche.de. Inklusive tagesaktuellen News (24/365).

zu verbessern ist, unabhängig von der formalen Frage, wer denn genau der Baulastträger ist – Hauptsache, die Städte und Gemeinden sind am

Ende besser miteinander verbunden und die Bedürfnisse des Alltagsradverkehrs berücksichtigt.

Mein Blättche – 24mal / Jahr an Ihrer Lieblings-Auslagestelle.

Immer ein Dauerbrenner:

Unsere HAMMERPREISE

(nur für druckfertige Inserate)

a) ganzseitige, b) halbseitige und c) viertelseitige Schaltungen.

a) Komplette Seite DIN A4

(B 210 mm/H 297 mm + 3 mm

Anschnitt): **EUR 555,- netto**

(druckfertiges PDF) statt EUR 979,20.

b) Halbe Seite: (B 189 mm/H 135

mm) **EUR 300,- netto** (druckfertiges

PDF) statt EUR 486,00.

c) Viertel Seite: (B 93 mm/H 135

mm) **EUR 175,- netto** (druckfertiges

PDF) statt EUR 243,00.

BLÄTTCHE ONLINE:
Tagesaktuell und **OHNE**
Bezahl-Schranke
(Homepage, Podcast, Video)

* Die Redewendung „die Kastanien aus dem Feuer holen“ bedeutet, dass man eine schwierige oder unangenehme Aufgabe für eine andere Person übernimmt, oft um sie vor Schaden zu bewahren oder aus einer misslichen Lage zu befreien. Es impliziert, dass man ein Risiko eingeht oder sich selbst in Gefahr bringt, um jemand anderem zu helfen.

Die Redewendung hat ihren Ursprung in der Fabel „Der Affe und die Katze“ von Jean de La Fontaine. Darin benutzt ein Affe eine Katze, um heiße Kastanien aus dem Feuer zu holen, während er selbst unverseht bleibt.

Die Kastanien aus dem Feuer holen (*)

Woher kommt diese Redewendung?

Fakt: An unseren Preisen (siehe links) verbrennt sich seit 30 Jahren niemand die Pfoten. Und aufgehört: Spart Ihr uns Zeit - spart Ihr bares Geld.



KI-Grafik
Chat GPT



Kontakt: 06052 3405

(Ralf Baumgarten / Jennifer Sahre)

Email: info@printhouse24.de



**Das gute Gefühl,
für alles gesorgt
zu haben.**

Bestattungsvorsorge

☎ 06052 2425
🌐 www.nowak-bestattungen.de
🏠 Hauptstraße 10 · 63619 Bad Orb

Nowak
Bestattungen

Bad Orber Senioren besuchten den Alea-Park „Der Kuchen war lecker und der Kaffee schmeckte besonders gut“



Bad Orb (wuh). Auf Einladung der Firma Strauss besuchte die von Wilfried und Ursula Herold betreute Seniorengruppe den Alea-Park. Um allen 70 interessierten und angemeldeten Senioren der Teilnahme zu ermöglichen, war geplant, Kaffee und Kuchen auf der Terrasse des Tapata zu servieren. Das setzte natürlich entsprechendes Wetter voraus. Und so wurde eifrig die Wettervorhersage verfolgt. Das Ergebnis: Für den Veranstaltungstag wurde ein Regenrisiko von 90 Prozent vorausgesagt – mit der positiven Einschränkung einer regenfreien Zeit am Nachmittag.

„Somit konnten Kaffee und Kuchen auf der Terrasse serviert werden“, berichtet Wilfried Herold zufrieden. „Es gab leckeren selbstgebackenen Kuchen und einen Kaffee, den die Senioren als besonders schmackhaft empfanden“.

Anschließend ging es mit „Julia von der Presseabteilungen“ zu einer Führung durch den Park. So erfuhren die Senioren unter anderem, dass über 60.000 Bodendecker-

pflanzen verbaut wurden. Auf allen Sitzbänken ist eine Notfallnummer angebracht, über die in einem Notfall ein „bereitstehender Sicherheitsdienst“ verständigt werden kann. Die Kneippanlage gilt als eine der schönsten in Deutschland. Die Senioren erfuhren auch, was in Zukunft in Planung ist, insbesondere im Gesundheitsbereich. Zum Abschluss wartete auf die Senioren noch ein Eis im „Botanica“.

Es war ein gelungener Nachmittag: „Auch an dieser Stelle noch einmal ein herzliches Dankeschön an die Firma Strauss für die Einladung“. Kommentar der Senioren: „Der Kuchen war lecker und der Kaffee schmeckte besonders gut. Die Julia hat das mit der Führung sehr gut gemacht und das Personal war sehr freundlich, nett und hilfsbereit“.

Als nächste Veranstaltung der Senioren steht am Montag, 11. August, eine Fahrt zum Edersee mit Schiffahrt und Besuch von Schloß Waldeck an. Davor wird aber noch Pfarrer Patrick Präher in Fritzlar besucht.



SCHELER
Stein-Manufaktur
BAD ORB · SEIT 1959

Grabmale

Qualität aus
Meisterhand!

Bildhauerkurse

Natursteinarbeiten
für Küche und Bad

Springbrunnen /
Wasserobjekte

Treppen / Böden /
Fensterbänke

SCHELER Stein-Manufaktur · Quanzstraße 46 · 63619 Bad Orb
Telefon: 0 60 52 / 90 06 27 · Fax: 0 60 52 / 90 06 26
info@scheler-steinmanufaktur.de · www.scheler-steinmanufaktur.de



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

Kreisverband
Gelnhausen-Schlüchtern e.V.

**Häusliche Kranken-
und Altenpflege**

Beratung, Information
Menüservice, Hausnotruf-Dienst
und vieles mehr...

+ Sie erreichen uns unter:
Telefon 06052.9158-0 · Mobil 0171.1608529

**Wir sind
für Sie da.**

Ambulanter Pflegedienst
Bad Orb
Eduard-Gräf-Straße 2
63619 Bad Orb

Investor und Vorhabenträger signalisieren: „Waldtherapiezentrum nur sinnvoll bei Erhalt des Waldes“

Bad Orb (ALEA/red). ALEA-Initiator und Investor Henning Strauss engagiert sich seit Jahren für das Stärken des Standortes und dessen Markenkern Kur. Zentral für das kurmedizinische Zukunftskonzept Bad Orbs ist neben der Sole der Wald. Das waldtherapeutische Gesamtkonzept CURA SILVA mit einem Kur- und Heilwald soll Bad Orb perspektivisch ein zusätzliches natürliches Heilmittel erschließen, so der Plan.

„Ein Investment macht nur ohne den Windpark Sinn“

Über das Heilmittel hinaus will die CURA SILVA-Initiative Bad Orb als neues internationales Zentrum für



Zum Bild: Wald am Friesenheiligen.
Foto: Printhouse Bad Orb / ten

Waldtherapie und Kurortwissenschaften etablieren. „Der Waldreichtum des Spessarts und die zentrale Lage in Europa prädestinieren die Stadt dafür“, verlautet es dazu in einer Pressemeldung. Der Kampf Bad Orbs um das Kur-Kapital Orbwald sei deshalb von zentraler Wichtigkeit.

„Ein Investment macht nur ohne den Windpark Sinn. Eine kleine Lösung an anderer Stelle ist weder topographisch noch aus forstlicher Sicht denkbar. Der Wichtigkeit des Waldes für Bad Orb kann nicht hoch genug eingeschätzt werden“, sagt Henning Strauss. Die Verantwortlichen signalisieren ihre Bereitschaft, juristisch und politisch alle Register zu ziehen, um den Wald als Kur-Kapital zu erhalten.

Zudem wirbt Henning Strauss gemeinsam mit der Stadt um neue Investoren, welche die so dringend benötigten Hotelkapazitäten schaffen könnten. „In allen Gesprächen mit möglichen Geldgebern ist der Wald wesentlicher Bestandteil“.

Elisabeth „Liesel“ Röhrich

* 22. 7. 1933 † 2. 7. 2025

Allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten, danken wir von Herzen.

Unser besonderer Dank gilt dem Seniorendomizil Heel für die liebevolle Betreuung, Pfarrer Kümpel für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier sowie dem Bestattungsunternehmen Bauer

Herzlichen Dank sagen wir allen, die „Liesel“ auf ihren letzten Wegen begleitet haben.

Deine Kinder mit Familien



Bestattungsinstitut Reinhold Bauer
Inh.: Thomas Bauer
 Erledigung aller Bestattungsformalitäten,
 Erd-, Feuer-, See-, Wald- und anonyme Bestattungen
 Bestattungs-Beratung - Bestattungs-Vorsorge
 Überführungen von und nach auswärts
Bad Orb, Raiffeisenstraße 1
 ☎ (0 60 52) 24 43
 Mit fachgeprüfem Bestatter
 In der dritten Generation Ihr Helfer im Trauerfall



**Individuell gestaltete
Anzeigen,
Danksagungs-
und Trauerkarten**

Auftragsannahme:
 Tel.: 06052 3405
info@printhouse24.de
gestaltung@printhouse24.de

Die evangelischen Gottesdienste Bad Orb

Gottesdienste:

So., 10. 8.: 10 Uhr, Taufgottesdienst, Pfarrerin Svenja Koch

So., 17. 8.: 18 Uhr, Gottesdienst am Lieblingsort, Pfarrerin Svenja Koch

Wochenprogramm 4. bis 17. 8.
 (alle Veranstaltungen der ev. Kirchengemeinde Bad Orb)

Seniorentreff mit Spiel: Di., 5. 8., 9 Uhr

Tanz mit!: donnerstags, 15 Uhr

Kirche des Nazareners W.-bach evangelische Freikirche

Mi., 6. 8., 18 Uhr, Bibel- und Gebetsstunde

Sa., 9. 8., 18 Uhr, Gottesdienst

Mi., 13. 8., 18 Uhr, Bibel- und Gebetsstunde

Sa., 16. 8., 18 Uhr, Gottesdienst

Mi., 20. 8., 18 Uhr, Bibel- und Gebetsstunde

Sa., 23. 8., 18 Uhr, Gottesdienst

Di., 26. 8., 15 Uhr, Kaffeenachmittag

Mi., 27. 8., 18 Uhr, 18 Uhr, Bibel- und Gebetsstunde

Sa., 30. 8., 18 Uhr, 18 Uhr, Gottesdienst

Wichtiger Hinweis:

Das Gebäude ist Barrierefrei!

Die katholischen Gottesdienste Bad Orb, Lettgenbrunn und Aufenau

Permanente Termine

St. Martin - Bad Orb

So., 10.15 Uhr, Heilige Messe

18 Uhr, Abendgottesdienst mit neuen geistlichen Liedern

Mo., 17 Uhr, Rosenkranz f. d. Frieden

Di., 18 Uhr, Heilige Messe

Mi., 18.30 Uhr, Heilige Messe

Do., 8.30 Uhr, Aussetzung - Stille Anbetung

18 Uhr, Rosenkranz

18.30 Uhr, Heilige Messe, anschl. eucharistischer Segen

Fr., 8 Uhr Heilige Messe

Sa., 18 Uhr Vorabendmesse

Taizé-Gebet, jeden letzten Do. im Monat, 20.15 Uhr, Marienkapelle
Kinderkirche, einmal im Monat sa. um 16 Uhr

Filialkirche St. Jakobus - Lettgenbrunn

So., 9 Uhr Heilige Messe

Zur Schmerzhaften Mutter Gottes - Aufenau

So., 10.30 Uhr, Heilige Messe

Mi., 18 Uhr, Rosenkranz

18.30 Uhr, Heilige Messe

Filialkirche St. Johannes - Neudorf. Donnerstags, 18 Uhr, Heilige Messe

In der SEKOS Gelnhausen Treff für Alleinerziehende

Main-Kinzig (SEKOS/rb). Die Beratungsstelle des Zentrums für Kinder-, Jugend- und Familienhilfe (ZKJF gGmbH) unterstützt gemeinsam mit der Selbsthilfekontaktstelle Gelnhausen einen Treff für Alleinerziehende.

Die Gruppe wird nach Bedarf durch eine Fachkraft der Beratungsstelle unterstützt. Die Treffen sind jeweils am ersten Mittwoch des Monats um 17 Uhr in der Selbsthilfekontaktstelle, Bahnhofstraße 12. Interessierte nehmen Kontakt auf mit dem ZKJF,

c3 Church Campus Kinzigtal Evangelische Freikirche

Wächtersbach-Neudorf (ws). Die evangelische Freikirche c3 Church Campus Kinzigtal lädt zum Gottesdienst mit cooler moderner Musik jeden Sonntag um 11 Uhr nach Neudorf ein (Am Rosengarten 5).

Tel. 06051-911010, EMail erzie-hungsberatung-gn@zjkf.de oder mit der SEKOS Gelnhausen, Tel.: 06051 4163, EMail: bauer@sekos-gelnhausen.de.

— JEDER MENSCH IST EINZIGARTIG —

Lassen Sie uns die
Trauerrede
mit Leben füllen.

Curt Debus
Zertifizierter Trauerredner
aus Bad Orb

☎ 0152-54139830
 ✉ ansprache@curtdebus.de
 🌐 www.erinnerdichanmich.de
 📄 trauerredner_curtdebus

*Alles hat seine Zeit. Es gibt eine Zeit der Trauer, eine Zeit der Stille,
eine Zeit des Schmerzes und eine Zeit der dankbaren Erinnerung.*



Erna Engel

* 9. 3. 1929

† 29. 6. 2025

D für die tröstenden Worte
A für die Blumen- und Geldspenden,
Pater Aloysius für die einfühlsamen Worte,
dem Pflegeheim St. Martin und der
Praxis Hörz-Kempf für die gute Betreuung
sowie Thomas Bauer für den
würdevollen Abschied
und allen, die sie auf ihrem letzten Weg
begleitet haben.

**Ulrike und Alfons Herold,
Norma und Tamer Herold,
Michael, Dania und Jonas Herold**

*Du bist von uns gegangen,
aber nicht aus unseren Herzen.*



Gertrude Bothor

* 25. 12. 1935 † 23. 6. 2025

Wir sagen allen herzlichen Dank,

die sie auf ihrem letzten Weg begleitet haben,
mit uns Abschied nahmen und ihre Anteilnahme
auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Besonders bedanken wir uns bei Herrn Pfarrer
Kümpel für die einfühlsamen Worte und
die Gestaltung der Trauerfeier,
dem Praxis-Team Lohrey-Heine für die
langjährige ärztliche Betreuung,
dem Pflegedienst des Deutschen Roten Kreuzes
und Pflgeteam des Senioren-Zentrums
Residenz Royal für tägliche Betreuung sowie
Herrn Nowak für den würdevollen Abschied.

In stiller Trauer
Willi, Jolanta und Thomas Bothor
 und Angehörige

**TIERHEIL-/PHYSIOPRAXIS
VORMWALD**

INDIVIDUELL UND BEDÜRFTNISORIENTIERT
VOR ORT BEI DIR ZUHAUSE
AUCH IN BAD ORB UND DEM GESAMTEN MKK

PRAXISSCHWERPUNKTE

- (manuelle) Therapien bei Bewegungseinschränkungen
- Begleitende Tumorthherapie
- Allergietest
- Angsthunde

VEREINBARE JETZT EINEN
TERMIN

06057/918301 oder 0160/8119849 info@thp-vormwald.de WWW.THP-VORMWALD.DE

Obst- und Gartenbauvereine im MKK: Zur Obstbaumpflege behutsam und mit Augenmaß die Schere angesetzt



Biebergemünd-Lanzingen (OGV/ps). Auf der Streuobstwiese bei Lanzingen zeigte Thomas Mohn, der Fachwartausbilder des Kreisverbandes der Obst- und Gartenbauvereine MKK, den fachgerechten Sommerschnitt für Obstbäume. Rund 30 interessierte Obstbaubesitzer lauschten seinen Ausführungen. Eingeladen hatten der Kreisverband der Obst- und Gartenbauvereine und der OGV Lanzingen.

**Mobile Katzenbetreuung
BLACKCAT**
Ihre Samtpfote in
besten Händen!
BlackCat • Tanja Beer
Mobil: 0171 2068175
Email: t.beer@katzenbetreuung-blackcat.de
WEB: www.katzenbetreuung-blackcat.de

Exemplarisch wurden alle Techniken an einem dreijährigen Jungbaum und an einem 17jährigen Apfelbaum mit starkem Fruchtbehang durchgeführt.

Anders als beim bekannten Winterschnitt ist die Herausforderung im Sommer – trotz Laub- und Obstbehang – die richtigen Stellen zum Ansetzen von Schere und Säge auszumachen. Der beste Zeitraum dafür sind die Monate Juli bis September.

Ziel des Sommerschnitts ist es, den im Frühjahr stark ausgetriebenen Baum in seinem Wachstum zu be-

ruhigen. Weiterhin soll durch ein Auslichten wieder mehr Licht und Luft in die Baumkrone gelangen. Dadurch kann die Krone besser abtrocknen und ist weniger anfällig für Pilzkrankheiten an Blatt und Frucht. An beiden Bäumen wurden von Thomas Mohn die notwendigen Arbeitsschritte leicht verständlich erläutert.

Wobei es wirklich eine Herausforderung war, bei dem stark tragenden Exemplar auch auf das ggf. notwendige Ausdünnen / Entfernen von schwachen Äpfeln hinzuweisen, damit alle anderen Äpfel am Ende umso besser ausreifen können.

Mit einer kleinen, auf das Wichtigste beschränkten Werkzeugkunde gab Thomas Mohn weitere wertvolle Hinweise – auch zum sogenannten Juniriss, der ganz einfach von Hand auch ohne Schere durchgeführt werden kann.

Ganz wichtig beim Sommerschnitt ist die Arbeitssicherheit.

Im dichten Laub lassen sich oft bruchgefährdete, schwache Äste schlechter erkennen und das sichere Anlegen der Leiter ist schwieriger, als im Winter.

Zum Schluss stand der Fachwartausbilder noch für individuelle Fragen zur Verfügung.

Abschließend bedankte sich Dieter Kilgenstein Vorsitzender des Obst- und Gartenbauvereins Lanzingen, für die gelungenen Ausführungen: „Jetzt heißt es, das Gelernte zur Gesunderhaltung der eigenen Obstbäume umzusetzen“.

Mehr unter: ogv-lanzingen.com.

Text / Foto: Peter Siebert / OGV Lanzingen

„ArtenReich“

Wiesenknopf-Ameisenbläuling (Maculinea nausithous)

Ménage à trois
Einer der spannendsten heimischen Schmetterlinge ist zwischen Mitte Juni und Mitte August zu beobachten. Dabei ist es nicht unbedingt die Färbung des Dunklen Wiesenknopf-Ameisenbläulings, sondern seine hochspezialisierte Lebensweise, die sich liest wie ein Krimi. Der kleine Falter benötigt nämlich, genau wie sein „Bruder“, der Helle Wiesenknopf-Ameisenbläuling, ganz besondere Bedingungen für die Fortpflanzung und die Aufzucht seiner Nachkommen. Und das lässt sich gut von seinem Namen ableiten. Zum einen ist es der Große Wiesenknopf (Sanguisorba officinalis) und dann die Ameise, meistens die Rotgelbe Knotenameise (Myrmica rubra). Sind diese drei Protagonisten an einem Ort zu finden, steht es gut für die Fortpflanzung dieser streng geschützten Schmetterlingsarten.

Die Paarung der Schmetterlinge erfolgt auf dem Blütenstand des Großen Wiesenknopts. Danach legen die Weibchen ihre Eier einzeln an noch nicht aufgeblühte Knospen des Blütenstandes eines Großen Wiesenknopts. Die Raupen fressen die Blütenköpfe der Futterpflanzen von innen her auf. Nach einiger Zeit lassen sie sich fallen und warten ...

Wenn alles gut geht, werden die Raupen von ihren Wirtsameisen gefunden und in deren Bau getragen, denn die Raupen sind in der Lage, den Nestgeruch der Ameisen zu imitieren, und werden von diesen wie die eigene Brut gepflegt, obwohl sie sich bis zur Verpuppung räuberisch von deren Eiern und Larven ernähren. Sie überwintern im Ameisenbau und verpuppen sich auch dort.

Nach dem Schlupf im Frühjahr muss der adulte Schmetterling allerdings das Ameisenest schnell verlassen, denn die Tarnung funktioniert nicht mehr und er wird nun selbst als Beute angesehen!

Die Serie „ArtenReich“ erscheint alle 3 Monate und kann zusammen mit dem Newsletter des Landschaftspflegeverbands Main-Kinzig-Kreis abonniert werden!

**Landschaftspflegeverband
Main-Kinzig-Kreis e.V.**
Georg-Hartmann-Straße 7
63637 Jossgrund-Burgloß
www.lpv-mkk.de

Tierheim Gelnhausen: XICO

Gelnhausen (cj). Xico – Mischling, geb. 2022, im Tierheim seit 29. Juni 2025. Ein Herz auf drei Pfoten: Xico sucht ein Zuhause

Er sieht aus wie ein kleiner schwarzer Labrador – und hat das größte Herz der Welt. Xico (ausgesprochen „Chico“) ist ein kastrierter Rüde, der trotz schwerer Verletzungen seinen Lebensmut nicht verloren hat. Er wurde verletzt aufgefunden, was genau passiert ist, wissen wir nicht. In seinem Körper befinden sich noch Pistolen/Gewehrkugeln, sein Vorderbein musste amputiert werden – er kommt damit aber sehr gut zurecht. Während der Genesungszeit war er familiär untergebracht.

Er ist ein echter Sonnenschein und trotz seiner Behinderung läuft er gerne, spielt mit Begeisterung und genießt die Nähe zu Menschen in vollen Zügen.

Was ihn übersehen lässt: Er ist schwarz. Und schwarze Hunde haben es in der Vermittlung leider besonders schwer. Dabei ist Xico ein echtes Juwel – kooperativ, anhänglich, freundlich, klug und offen

für alles, was das Leben noch für ihn bereithält.

Mit anderen Hunden zeigt er sich gut verträglich, eine souveräne Hündin an seiner Seite wäre denkbar. Für sportliche Höchstleistungen ist er nicht geeignet – aber für alles, was Spaß macht und Köpfchen fordert: kleine Spaziergänge, Tricktraining, Rally Obedience, Degility oder gemütliche Fahrradtouren im Anhänger. Er ist für vieles offen und immer mit dem Herzen dabei.

Sein neues Zuhause sollte treppenfähig und barrierearm sein. Ältere Kinder wären kein Problem – Hauptsache, es sind Menschen mit Herz, die ihn nicht wegen seines Handicaps bemitleiden, sondern ihn als den großartigen Hund sehen, der er ist.

Xico ist bereit – für ein neues Kapitel! Wenn Sie ihm ein liebevolles Zuhause geben möchten, melden Sie sich bitte bei uns im Tierheim Gelnhausen.

Kontakt: Tierheim Gelnhausen * Am Galgenfeld 37 * Tel.: 06051-2550.
webmaster@tierheim-gelnhausen.de
<https://tierheim-gelnhausen.org/>

**Kopien in DIN A4 und
DIN A3? Im PRINTHOUSE**
Birken-
allee 2a
Bad Orb
06052 3405